

# UNSERE STADT

## STADTGEMEINDE STOCKERAU



### 3-Tages-Fest in der Alten Au

1. Juni Stockerauer Musikgruppen
2. Juni EAV-Konzert
3. Juni Frühschoppen und Vereinstag

Mittelbeihfeiter  
Dreitagesprogramm

Seite 9  
A Chorus Line

Seite 28  
Indianer

Historisches

# Landesausstellung 1927

Vom 10. bis 18. September 1927 fand in Stockerau die einzige Landesausstellung statt. Sie stand unter dem Ehrenschutz des Bundespräsidenten Dr. Michael Hainisch. Dem amtlichen Ausstellungsführer kann man den ganzen Titel der Ausstellung entnehmen:

„Niederösterreichische Landesausstellung Im Viertel unter dem Manhartsberg für Gewerbe, Industrie und Fremdenverkehr, Land und Forstwirtschaft, Garten – Obst und Weinbau. Stockerau, 10. bis 18. September 1927“.



Dieser Titel umschreibt gut das Spektrum der Ausstellung. Für die Stadtgemeinde war zuständig der Vizebürgermeister Josef Wolfik und für die Ausstellungsleitung war zuständig der geschäftsführende Präsident Architekt Leopold Forstner. Mit dem Einsatz des Architekten Forstner als Ausstellungsleiter haben die Verantwortlichen einen guten Griff getan. Das Plakat, der Ausstellungsführer und alle Drucksorten sind künstlerisch gestaltet und tragen die Handschrift Forstners. Nicht einmal

zehn Jahre nach dem Ende des ersten Weltkrieges und zwei Jahre vor der Weltwirtschaftskrise schrieb Architekt Forstner damals im Ausstellungskatalog: „Mit jeder Landesausstellung soll aber der Beweis erbracht werden, dass wir uns nach dem katastrophalen Niederbruch Europas wieder zu neuerlicher Arbeit emporschwingen, die uns neuerliches Glück und Aufstieg bedeuten soll. Freilich ist der Weg noch weit und insbeson-

dere die arg korrumpierte industrielle Seite unseres Geschäftslebens ist von ihrer Genesung noch weit entfernt.“

Zur Ausstellung ist eine Festschrift erschienen, deren Inserate einen guten Überblick über die damals bestehenden Geschäfte geben. Vor der Eröffnung der Ausstellung wurde eine Pressekonferenz mit Rundgang durch Stockerau abgehalten.

Wo aber in Stockerau fand diese Landesausstellung

statt? Sie wurde auf der Marienhöhe, hinter der Prinz Eugen Kaserne abgehalten. Zufahrtsstraße war die Schaumannngasse. Die Kaserne blieb in vollem Umfang bestehen.

Die Ausstellung wurde in leicht demontierbaren Hallen und Zelten untergebracht. Es gab eine Eingangshalle, eine Gewerbehalle, eine Ausstellung öffentlicher Körperschaften, ein Industriezelt, eine Kleintierausstellung, eine Tierschau, den Bereich Land- und Forstwirtschaft, eine Weinkost, ein Gasthaus und einen Vergnügungspark mit Musikpavillon. Im Rahmen der Ausstellung wurde ein großes Wurftaubenschießen durchgeführt in dem 76 Preise vergeben wurden. Die Firma Vogel Pumpen, Stockerau, hat in der „Hauptavenue“ einen 20 Meter hohen künstlichen Springbrunnen und das gesamte Gelände der Ausstellung mit ihren Pumpen versorgt.

Die Eintrittskarte zum einmaligen Besuch kostete 1 Schilling.

Am 10. September 1927 wurde Bundespräsident Dr. Michael Hainisch durch die Ausstellung geführt und hat diese eröffnet.

Dr. Günter Sellinger



**Liebe Leserin,  
geschätzter Leser!**

„Tausend Jahre Stockerau“ – unter diesem Motto steht das ganze Jahr 2012. Einer der Höhepunkte wird sicherlich das Dreitagesfest, das am 1., 2. und 3. Juni auf der Alten Au stattfinden wird. Bei diesem Event stehen die Familien, das Feiern, der Spaß und auch das Vereinsleben in unserer Stadt im Vordergrund.

Neben einem solchen Fest war es mir und allen anderen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ein Anliegen, zu diesem Anlass auch nachhaltige Zeichen in unserer Stadt zu setzen. Eines davon ist der viel diskutierte Kolomanibrunnen am kleinen Marktplatz. „Kunst liegt im Auge des Betrachters“ sagt ein altes Sprichwort und das dürfte wohl wirklich so sein. So viele unterschiedliche Meinungen wie zu diesem Kunstwerk waren noch selten zu hören. Dieses Kunstwerk ist als Mahnmal gedacht, gegen Unverständnis und Fremdenhass. Indem dass darüber so viel diskutiert wird erfüllt es bereits eine wichtige Voraussetzung – es bietet Anlass zum Gespräch und leistet damit einen Beitrag zur Kommunikation und zum besseren Verständnis untereinander.

Ebenfalls vom Gedanken der Nachhaltigkeit getragen ist die Idee eine Aussichtswarte zu errichten. Sie stellt nicht nur einen touristischen Akzent dar, sie wird auch Stockerauerinnen und Stockerauern die Möglichkeit bieten, ihre Heimatstadt von oben zu sehen. Das öffnet den Blick und die Perspektiven und lässt und vielleicht andere noch nicht gekannte Seiten an unserer Heimatstadt entdecken. Die Einbindung in einen Themenweg ist eine Möglichkeit die Aussichtswarte für Besucherinnen und Besucher noch attraktiver zu machen.

Einen weiteren Schwerpunkt zu den 1000 Jahren wird es im Rahmen des Erdäpfelfestes geben, wenn auch Vertreterinnen und Vertreter unserer Partnerstädte mit uns mitfeiern. Mit einer Festsitzung des Gemeinderates am 13. Oktober 2012 wollen wir die Tausendjahrfeierlichkeiten beschließen.

Ich lade Sie sehr herzlich ein, mit uns mitzufeiern, jetzt beim Dreitagesfest, beim Erdäpfelfest oder auch durch einen Besuch der Festsitzung des Gemeinderates.

Ihr

Helmut Laab  
Bürgermeister



**Bürgermeisterstammtisch**  
Dienstag, 19. Juni 2012 **ab 19 Uhr**  
Café Bar Roberto  
Hauptstraße 16, Stockerau

## Inhalt

Landesausstellung 1927	2
Bürgermeister	3
4Stockerau	4
Bezirkshauptmannschaft	4
Hilfswerk	4
Pfarrer	5
1000 Jahre Musik in Stockerau	6
Kolomani-Brunnen	7
SOMA Stockerau	8
Festspiele	9
Stockerau durch die Jahrhunderte	10
Der Heilige Koloman	12
Schulklassen im Rathaus	13
Arche / Pflegeheim	14
Schulklassen im Rathaus	15
Lenatheater	16
Kunst in Stockerau	17
Lesezeichen	18
WWW	19
Hilfswerk	24
FF Stockerau	25
40. Lions-Flohmarkt	26
Stockerau startet Fairtrade	27
Lokaleröffnung / Indianer erleben	28
Zwei Städte sind gelaufen	29
Gelsenplage / Grilltipps	30
Sport	31
Pflanzenaktion am Wochenmarkt	35

## Impressum

**Medieninhaber, Redaktion  
und Verlag:**

Stadtgemeinde Stockerau,  
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

**Herausgeber:**

Bürgermeister Helmut Laab,  
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

**Gestaltung und Druck:**

Bösmüller Print Management,  
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,  
www.boesmueller.at

**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:**

14. Juni 2012

**Inseratenannahmeschluss:**

15. Juni 2012

## 4 Stockerau

### STELLEN VOR:

Frau Vizebürgermeisterin  
**Christa Niederhammer**  
Arbeitskreisleiterin für  
KULTUR



### & FRAGEN NACH:

#### Was erhoffen sie sich durch den Beitritt für Stockerau?

Ich erhoffe mir eine breite Diskussion über die Entwicklung Stockeraus. Ich wünsche mir, dass diese Diskussion durch konstruktive Zusammenarbeit von Bevölkerung und Politik in einem Konzept zur Stadterneuerung und Stadtentwicklung mündet, das den Weg für die Zukunft Stockeraus vorgibt.

#### Welches Projekt liegt Ihnen besonders am Herzen?

Mein Herzenswunsch ist, dass sich Stockerau lebendig weiterentwickelt und eine wahrnehmbare Identität bekommt. Im Bereich der Kultur liegt mir die Neuausrichtung der Festspiele, die Vernetzung der einzelnen Kulturorganisationen und ein System zur Koordination aller Kulturveranstaltungen in Stockerau am Herzen.

**Auskunft & Info** erhalten Sie gerne & jederzeit bei Herrn Mag. Wolfgang Alfons im Rathaus: jeden Dienstag von 13:00 bis 16:00 oder nach Vereinbarung, sowie unter 0676 88591215 oder [wolfgang.alfons@dorf-stadterneuerung.at](mailto:wolfgang.alfons@dorf-stadterneuerung.at)

Am Sonntag, den 3. Juni, finden Sie uns ab 10 Uhr beim Vereins- & Familienfest, Stadion Alte Au, auf Standplatz Nr. 27.

#### SCHAUEN SIE VORBEI & REDEN WIR MITEINANDER!

Die Dorf & Stadterneuerung freut sich sehr über Ihr Kommen!

## Bezirkshauptmannschaft Korneuburg – Außenstelle Stockerau

Frau Bezirkshauptmann Dr. Waltraud Müllner-Toifl besuchte am 27. April 2012 die Außenstelle Stockerau, die nun schon seit fast 25 Jahren besteht. Am 28. Sep-

tember 1987 wurde sie eröffnet, am 15. März 2004 wurde der Amtsbetrieb in den damals neu renovierten Diensträumen im Rathaus aufgenommen. Unter anderem kön-

nen dort folgende Angelegenheiten erledigt bzw. entsprechende Anträge gestellt werden: Führerscheine, Reisepässe, Personalausweise, Namensänderungen, Ausstellung von Jagdkarten und Jagdgastkarten, Gewerbebeanmeldungen, Wohnbauförderung, Jugendwohlfahrtsangelegenheiten. Damit ist die Außenstelle Stockerau der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg nach wie vor eine für die Bürgerinnen und Bürger nicht wegzudenkende Serviceeinrichtung.

#### Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 - 12:30 Uhr und Dienstag zusätzlich von 15:00 - 19:00 Uhr.



## Spende an das Hilfswerk

Das Hilfswerk Stockerau eröffnete kürzlich in der Judithastraße eine weitere Kinderbetreuungsstelle (UNSERE STADT berichtete). Schon damals äußerten die Leiterin uns ihre Mitarbeiterinnen den Wunsch nach einer schallhemmenden Decke, damit in den Räumen, in denen sich zahlreiche Kinder aufhalten, der Lärmpegel möglichst niedrig gehalten werden könnte.

Am zweiten Sonntag vor Ostern hielten die SPÖ-Frauen ihren traditionellen karitativen Ostermarkt ab, der wieder sehr gut besucht und daher auch sehr erfolgreich war. Da lag es nur nahe, dass Sozialstadträtin Elfriede Eisler ihren Kolleginnen vorschlug, heuer den Hort des Hilfswerk beim Ankauf von Dämmplatten zu unterstützen. „4000 Euro konnten wir dem Hilfswerk übergeben, die damit Schall-



v.l.n.r.: Christine Großhaupt, Edith Bauer, Brigitte Buchta, Helene Mölzer und Elfriede Eisler (nicht am Bild) konnten Monika Dirlt (ganz rechts) die Spende der SPÖ-Frauen übergeben

schutzplatten für die beiden großen Gruppenräume kaufen konnten. Es war sogar möglich mit den Resten den Vorraum entsprechend zu dämmen“, freut sich Elfriede Eisler über

die erfolgreiche Verwendung dieser Spende. Auch Hortleiterin Monika Dirlt ist begeistert: „Für die Kinder ist es natürlich auch viel angenehmer, wenn es nicht so laut ist“.



© kathbild.at/Rupprecht

## Alt und jung

Vor kurzem war ich mit einer Gruppe älterer Senioren auf Ausflug. Am Ziel angekommen war ich schnell wieder in meinem üblichen Tempo unterwegs und habe ganz schnell gemerkt, dass es so nicht geht. Hier braucht es eine andere Geschwindigkeit, einen Schritt nach dem anderen und eine Station nach der nächsten. So haben wir einen herrlichen Frühlingssamstag unterwegs im Weinviertel verbracht und mir hat diese Zeit der Verlangsamung gut getan. Vielleicht ist das ein kaum geschätztes Geschenk, das alte Menschen uns, unserer Gesellschaft anbieten: es darf auch und muss oft viel langsamer gehen. Wenn mein Leben langsamer, weniger atemlos wird, dann wird es oft auch bewusster, aufmerksamer und irgendwie erfüllt.

Nun weiß ich aber auch, dass viele betagte und hochbetagte Menschen genau daran leiden, dass nahezu nichts mehr

so geht, wie sie es ein Leben lang gewohnt waren, ja, dass sie sich mehr als Last für ihre Mitmenschen fühlen und auch für sie selber das Leben vorwiegend eine Last darstellt.

Vielleicht hat sich unsere Gewohnheit, in Leistung und Produktivität zu denken oft auch hier festgesetzt. Ohne dass ich die mühsamen Seiten des hohen Alters beschönigen möchte, denke ich, dass ein Satz aus der Organisationsentwicklung auch hier erhellend sein kann: „die Jungen ehren die Alten und die Alten segnen die Jungen“. Der erste Teil knüpft an die alte Forderung des vierten Gebotes an „Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit du



lange lebst in dem Land, das der Herr, dein Gott, dir gibt.“ (Buch Exodus 20,12).

Zunächst geht es im Kontext des Alten Orients ganz praktisch um die Altenversorgung in einer Zeit, wo es keine Pensionsversicherung gab. Darüber hinaus enthält es aber auch die

Erfahrung, dass für das eigene Wohlergehen und die eigene Zukunft die Wertschätzung gegenüber der eigenen Herkunft, den eigenen Wurzeln wesentlich bleibt. Wenn die Jungen die Alten ehren, bleibt es zugleich Aufgabe und Auftrag an die Alten, die Jungen zu segnen. Ich weiß, wie viele alte Menschen, das jeden Tag tun. Ich glaube, dass das unserer Gesellschaft gut tut, wenn es viele gibt, die eine ganz wesentliche Lebensaufgabe darin sehen zu segnen – statt abzuwerten, es besser zu wissen, andere schlecht zu machen. Jede Lebensphase hat ihre Herausforderungen, ihre Schönheiten und ihre Mühsamkeiten. Wenn Menschen in jeder Lebensphase von anderen Lernen und ihr Leben auch im Blick auf die anderen leben, dann könnte das uns selbst und auch unserer Gesellschaft unendlich gut tun.

Markus Beranek, Pfarrer



**BESTATTUNG  
STOCKERAU e.U.**

**BESTATTUNG STOCKERAU e.U.**

2000 Stockerau, J.-Wolffik-Straße 1  
Telefon: 02266/695 - 2410

Rund um die Uhr für Sie erreichbar  
unter 02266/695-2400

Montag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 16.30 Uhr  
Dienstag - Donnerstag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 15.30 Uhr  
Freitag: 7 - 12 Uhr

# „1000 Jahre (Musik in) Stockerau“

Unter diesem Motto präsentierte die Regionalmusikschule Stockerau ihr diesjähriges Frühlingskonzert. Eröffnet wurde das Konzert mit dem Ensemble „VocArt“ (Leitung: Beate Kokits), welches mit einem Werk von Guillaume Dufay - unter Verwendung eines gregorianischen Chorals – die Stimmung der frühesten musikalischen Epochen berührend auf die Bühne brachte.

Mit mittelalterlicher Musik und Musik aus der Renaissance setzte das Ensemble „Blockflöten-Mikados“ (Leitung: Mag. Christine Bärnthaler) fort. Das Salonorchester (Leitung: Thomas Gröger), wegen Erkrankung vom Direktor der Musikschule Mag. Géza-Michael Vörösmarty dirigiert, präsentierte mit einer Suite aus der Oper „Hänsel & Gretel“ das 19. Jahrhundert und musizierte, pädagogisch fächerübergreifend, diesmal zusätz-



Das Trompetenensemble „GreenHorns“

lich auch mit Gitarren und Blockflöten.

Mit Klarinetten (Leitung: Reinhard Posch), Schlagzeug- (Leitung: „Hardy“ Auer) dem Trompetenensemble „GreenHorns“ (Leitung: Dir. Mag. Géza-Michael Vörösmarty) und den Tanzausbildungsklassen (Leitung: Astrid Renner) wurden die folgenden Epochen entsprechend

ihrer Stilmöglichkeiten detailliert und mit einem Schuss Humor von den Akteuren umgesetzt.

Nachdenklich stimmte das zum Kolomansjahr entstandene Minimusical „Pinkie & Blue – Anders sein in Stockerau“ der Theaterabteilung (Leitung: Richard Maynau). Das Stück und alle Darbietungen wurden

mit einer, von Ing. Wilfried Hofmüller gestalteten Videowall, wirkungsvoll in Szene gesetzt.

Nach den vielen konzertanten Höhepunkten, den traditionellen Gratulationen der Wettbewerbsteilnehmer und Verleihungen der Jungmusikerleistungsabzeichen durch Bürgermeister Helmut Laab, folgte noch die größte Überraschung des Konzertabends. Die feierliche Überreichung der Partitur des Konzertmarsches „Mein Stockerau“. Der Marsch, der im Triotiel das „Stockeraulied“ von Gustav Moißl verwendet, wurde anlässlich des 1000-Jahr-Jubiläums der Stadt vom Kapellmeister des „JugendBlasOrchesters“ Mag. Andreas Rauscher komponiert und vom Blasorchester als würdiges Schlussstück uraufgeführt.

**Fest der Begegnung**  
im Park vor dem Niembschhof  
Livemusik 16. Juni 2012  
16 Uhr bis 22 Uhr 30  
Speisen & Trank  
Kinder- & Jugendprogramm  
Eine Veranstaltung der Grünen Stockerau

## Anmeldungen für den Musikschulunterricht 2012/2013

Anmeldungen sind in der Woche vom 3.–7. Sept. 2012 möglich. Mo–Do von 14–17 Uhr. Fr von 14–16 Uhr. Anmeldeformulare sind – ab der ersten Septemberwoche, auch auf Homepage der Stadtgemeinde Stockerau/Wirtschaft/Bildung/Musikschule/Formulare – downloadbar und können bei jedem Lehrer abgegeben werden. Fristende: Fr 7. Sept. Erwachsene können derzeit – bei freien Plätzen - nur für die Form des Gruppenunterrichts (4 Pers.) oder für Fächer in kursorischer Unterrichtsform wie Theater, und für geförderte Instrumente wie: Fagott, Oboe, Tuba aufgenommen werden.

Unterrichtete Instrumente bzw. Kurse an folgenden Tagen:

### Montag 18. Juni

Musikalische Früherziehung, Musikgarten

### Dienstag 19. Juni

Musikgarten (9 Uhr!) Blockflöte, Querflöte, Gitarre, E-Gitarre, Klavier, Keyboard, Schlagzeug, Violine, Tanz-Ballett, Fagott, Gesang, Oboe, Trompete

### Mittwoch 20. Juni

Blockflöte, Gitarre, E-Gitarre, Saxofon, Klarinette, Klavier, Keyboard, Schlagzeug, Querflöte, Musikalische Früherziehung, Tanz-Ballett, Akkordeon, E-Bass (15–16.35 Uhr)

### Donnerstag 21. Juni

Gitarre, Klavier, Keyboard, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Horn, Tuba, Violine, Violoncello, Gesang, Fagott, Theater – Darstellendes Spiel, Tanz-Ballett.

### Tage der offenen Tür 18.–21. Juni, 15–18 Uhr

- Öffentlicher Unterricht
- Beratung und Information
- Musikinstrumente zum Ausprobieren

# Kolomani-Brunnen am Kleinen Marktplatz in Stockerau eröffnet

Am 28. April 2012 wurde der Kolomani-Brunnen am Kleinen Marktplatz in Stockerau bei fröhlich warmen Temperaturen eröffnet.

**B**ürgermeister Helmut Laab begrüßte die zahlreich erschienenen Ehrengäste und ging in seiner Ansprache auf die Entstehungsgeschichte des Brunnens ein. Der frühere Stadtpfarrer Mag. Karl Pichelbauer hatte sich mit der Idee an die Gemeinde gewandt zum Tausendjahrjubiläum etwas Nachhaltiges, wie beispielsweise einen Brunnen zu schaffen. Diese Idee fiel auf fruchtbaren Boden und auch die Abteilung der NÖ Landesregierung „Kultur im Öffentlichen Raum“ unterstützte das Vorhaben. Aus der nachfolgenden Ausschreibung ging das Projekt des Salzburger Künstlers Peter Sandbichler als Siegerprojekt hervor.

Ausgangspunkt für Peter Sandbichlers Skulptur „Schwarze Schafe“ ist die Legende des Heiligen Koloman. Es handelt sich dabei um die Geschichte eines Pilgers, der auf seiner Reise von Irland ins Heilige Land Halt in Stockerau gemacht hat. Aufgrund seiner Andersartigkeit, seiner fremden Sprache und Kleidung, wurde der Reisende für einen Spion gehalten und von den Einheimischen zum Tode verurteilt. Die Geschichte des Heiligen Koloman steht bis heute für Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Mit „Schwarze Schafe“ knüpft Peter Sandbichler jedoch nicht nur bei der Stadtgeschichte an, sondern auch beim baulich-

architektonischen Gefüge des Kleinen Marktplatzes, an dem der Brunnen installiert wurde. Einzelne Elemente laden zum Sitzen und Verweilen ein, sie dienen Gesprächen zwischen den BewohnerInnen von Stockerau, sie dienen dem Austausch mit FreundInnen und Bekannten, sie dienen aber auch – ganz im Sinne des Heiligen Koloman, dessen Statue sich im Wasser des Brunnens reflektiert – dem Austausch mit dem Unbekannten, Fremden und Anderen – ein Mahnmal gegen Fremdenfeindlichkeit.

*„Die Themen Anderssein und das Fremde ablehnen waren vor tausend Jahren schon vorhanden und sie sind heute aktueller denn je“, fasst Bürgermeister Helmut Laab seine Eindrücke zusammen.*

Landtagsabgeordneter Ing. Hermann Haller nahm die eigentliche Eröffnung des Brunnens vor. „Kunst im öffentlichen Raum ist ein wichtiger Faktor im Zusammenleben der Menschen. Das Land Niederösterreich bekennt sich zu dieser Kultur und unterstützt sie auch großzügig. „Aber nicht nur Skulptur und bildende Kunst haben für das Land Niederösterreich einen hohen Stellenwert, auch die Stockerauer Festspiele dürfen weiterhin mit Landesförderungen rechnen“, schloss Landtagsabgeordneter Hermann Haller seine Festansprache. Mit der NÖ Landeshymne endete der offizielle Teil der Eröffnung.



v.l.n.r.: VizeBGM Susanne Hermanek, Künstler Peter Sandbichler, Bürgermeister Helmut Laab, die Söhne des Künstlers, GR Corinna Riedler, dahinter v.l.n.r.: Feuerwehrkommandant Wilfried Kargl, HR Dr. Katharina Blaas (NÖ Landesregierung Abt. Kunst und Kultur), Landtagsabgeordneter Ing. Hermann Haller, StR Peter Hopfeld, StR Mag. Andreas Straka, ganz hinten v.l.n.r.: GR Brigitte Buchta, StR Elfriede Eisler

**Computerhaus Stockerau**

**PC-Ambulanz**



**Und wie sichern Sie Ihre Daten?**  
**Zum Beispiel Ihre Urlaubsfotos?**  
**Reden Sie mit uns, damit unvergessliche Momente nicht für immer verloren gehen!**

**Von Anfang an in guten Händen!**

**Genisys** 2000 Stockerau, Roter Hof 1  
 02266/ 654 54  
[www.computerhausstockerau.at](http://www.computerhausstockerau.at)

# Vier Jahre SOMA Stockerau



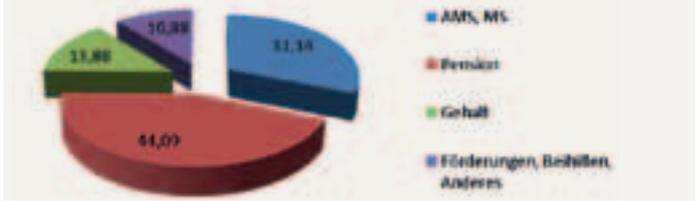
v.l.n.r.: Stadtrat Karl Kronberger, Soma-Marktleiterin Manuela Pacult, Soma-Geschäftsführerin Mag. Claudia Zwingl, Stadträtin Elfriede Eisler, Bürgermeister Helmut Laab, Stadtpfarrer Dr. Markus Beranek, Lions-Präsident Herbert Grundschober

Am 4. Mai 2012 feierte der SOMA Stockerau sein vierjähriges Bestehen. Der KundInnenstamm ist seit her auf 580 EinkäuferInnen angewachsen, somit profitieren über 1000 Menschen vom Angebot des Sozialmarktes. Unterstützt wird der Markt

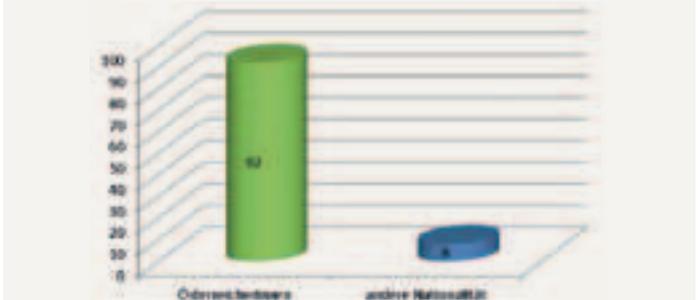
von den regionalen Händlern und Gewerbetreibenden ebenso wie von nationalem Handel und Industrie.

Die Stadtgemeinde Stockerau sponserte vor kurzem die Ausbesserungsarbeiten am Fußboden, die von der Firma Strabag durchgeführt wurden.

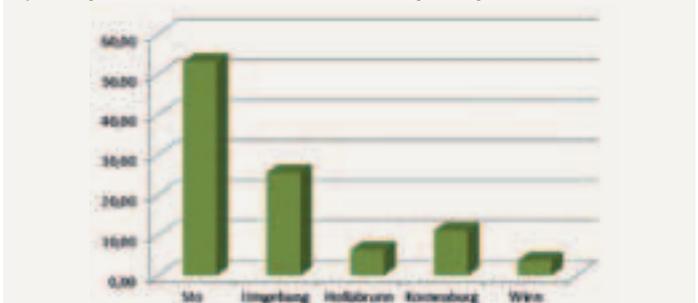
KundInnenstruktur nach Einkommen



Splittung der KundInnenstruktur nach Nationalität



Splittung der KundInnen nach Gemeindezugehörigkeit

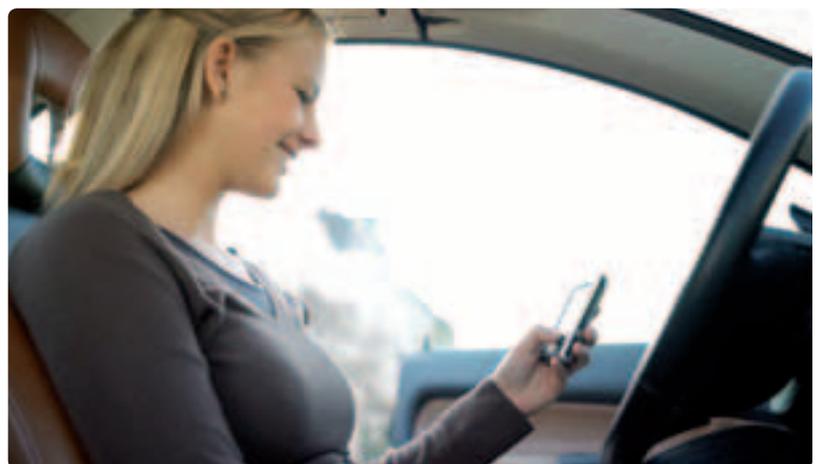


## Handy dabei. Parkschein dabei.

**HANDY Parken Apps gibt's auf iPhone/Android/Blackberry.**

Jetzt noch schneller und bequemer den Parkschein lösen.

Nähere Infos unter [www.handyparken.at](http://www.handyparken.at)



### Flexibel. Einfach. Praktisch.

So einfach geht's: Senden Sie ein SMS mit der gewünschten Parkdauer in Min. (z.B. 30, 60 oder 90) an **0828 20 200**.

- Keine Kleingeldsuche
- Keine Parkscheinautomaten-Suche
- Flexible Verlängerung
- Sichere Bezahlung mit dem Handy

Weitere Infos unter [www.handyparken.at](http://www.handyparken.at) und der HANDY Parken Serviceline: 0664 660 6000.





## Broadway-Star Mitzi Hamilton inszeniert A Chorus Line

Intendant Alfons Haider gelang es für diesen Sommer wohl den Broadwaystar schlecht hin für Regie und Choreographie in Stockerau zu gewinnen – Mitzi Hamilton! Der Musicalstar lieferte die Vorlage für die Rolle „Val“ in der Original-Inszenierung von A Chorus Line am New Yorker Broadway. Einige Jahre danach spielte Mitzi selbst „ihre“ Lebensrolle in der Original-London-Produktion und später auch in New York.

### Das Stadtmagazin traf Mitzi Hamilton schon vorab zum Interview:

*Wie werden Sie A Chorus Line in Stockerau inszenieren? Lehnen Sie sich eng an die Original-Broadway Inszenierung?*

In Stockerau wird man dieses Jahr die Original-Broadway Inszenierung erleben. Ich orientiere mich immer sehr stark an Michael Bennetts fantastischem Konzept und seiner wunderbaren Bühnenversion. Kleine Anpassungen nehme ich allerdings schon vor. Eine besondere Herausforderung bereitet es mir, die ganze Produktion draußen, also Open-



Air zu spielen! Darauf freue ich mich schon wahnsinnig.

*Das Musical A Chorus Line beruht auf wahren Erlebnissen und Geschichten von realen Bühnendarstellern. Wie viel Mitzi Hamilton steckt in der Rolle der Val?*

Val erzählt ja im Stück, dass sie als Tänzerin perfekt ist, aber ihr Aussehen konnte dem nicht entsprechen und so erhielt sie keine Jobs, da musste ein bisschen nachgeholfen werden! Ich ließ mir tatsächlich Brustimplantate einsetzen, um meiner Karriere auf die Sprünge zu helfen und wie man sieht, es hat sich gelohnt. Hier in Stocker-

ihre komödiantische Talent in Stockerau unter Beweis stellen wird.

*Sie haben das Musical über 4.000-mal gespielt und bereits über 40-mal inszeniert? Wird es denn nie langweilig für Sie? Nein, es wird nie langweilig! In jeder neuen Produktion habe ich es mit neuen Darstellern zu tun, die bringen immer wieder frischen Wind rein und machen es unglaublich spannend. Meine Rolle der Val ist eine herrliche Charakterrolle, quasi ein Heimspiel für mich und war somit verständlicherweise die beste Rolle, die ich je in meinem Leben gespielt habe.*

**Premiere am 9. Juli 2012**  
Vorstellungen: 10. Juli,  
11. Juli und von  
17. Juli - 18. Aug. 2012  
jeweils Di. – Sa., 20 Uhr

**Festspielplatz -**  
Dr. Karl Renner Platz  
(bei Schlechtwetter – Veranstaltungszentrum Z2000, Sparkassaplatz 2)

**Info & Karten:**  
02266 / 67 689

**mit: Alfons Haider, Thomas Huber, Sabrina Harper, Bettina Mönch, Ines Hengl-Pirker, Nina Tatzber, Marianne Tarnowskij, Birgit Wanka, Sophia Gorgi, Maxi Neuwirth, Miruna Mihailescu, Barbara Schmid, Gloria Wind, Andrea Casati, Jurriaan Bles, Peter Knauder, Morten Daugaard, Martin Niedermair, Georg Prohazka, Nicola Gravante, Timo Verse, Philip Ranson, Astrid Gollob**

# Das 18. Jahrhundert, 1700 – 1800

## Der „Freie Markt Stockerau“

Der österreichische Erbfolgekrieg (1740 – 1748) zeigte viele Schwächen in der Verwaltung der österreichischen Länder auf. Dies nahm die Monarchin Maria Theresia zum Anlass, umfassende Verwaltungsreformen durchzuführen. Unter anderem hob sie das niederösterreichische Vicedomamt auf, dem der „kaiserliche Markt Stockerau“ damals direkt unterstand. Vergleichbar ist das Vicedomamt mit einer Mischung aus Landesregierung und Finanzamt. Der Vicedom war bis 1748 das oberste Kontrollorgan aller Einnahmen und Ausgaben des Marktes. Die vicedomischen Güter, der landesfürstliche Besitz, wurden zum Verkauf ausgeschrieben und sollten an den Meistbietenden versteigert werden. Dazu zählte auch der Markt Stockerau. Diese Gelegenheit ließen die Stockerauer unter Marktrichter Leopold Lengfeld nicht ungenutzt verstreichen. Im Jahr 1749 kaufte sich der Markt Stockerau um einen Kaufpreis in der Höhe von 61.000 Gulden frei. Damit wurde der „kaiserliche Markt Stockerau“ oder auch „vicedomische Markt Stockerau“ zum „freien Markt Stockerau“. Steuern und Abgaben, die vorher an den Landesfürsten zu bezahlen waren, kamen nun dem Markt zugute.

Der Markt Stockerau kam zu beachtlichem Wohlstand. Ein 400 Jahre dauernder Streit zwischen Korneuburg und Stockerau um Handelsrechte wurde zu Gunsten Stockeraus beendet. Die Bewohner verstanden es die neu gewonnenen Handelsfreiheiten geschickt umzusetzen. Der Handel und die Märkte blühten und Stockerau konnte ein ansehnliches Vermögen erwirtschaften. Dieser Wohlstand ermöglichte es den Menschen ihre Pläne



Mit 88 m ist der Stockerauer Kirchturm der höchste in Niederösterreich

und Wünsche Wirklichkeit werden zu lassen. Viele bedeutende Bauwerke und Denkmäler entstanden in diesem Jahrhundert.

Das Wahrzeichen unserer Stadt, der 88 m hohe **Kirchturm** wurde im 18. Jahrhundert erbaut. Im Jahr 1722 wurde mit dem Bau eines neuen Turmes begonnen, da der alte Turm schon baufällig war und die Glocken nicht mehr tragen konnte. Unter Baumeister Franz Jänkl dauerten die Arbeiten bis zum Jahr 1727, bis der Kirchturm fertiggestellt war, an.

Ein halbes Jahrhundert später wurde die **Kirche** neu gebaut. Das alte gotische Kirchenhaus war zu klein geworden und konnte die Gläubigen nicht mehr alle aufnehmen. Es wurde im Jahr 1777 abgebrochen und sofort mit dem Neubau unter Baumeister Peter Mollner begonnen. Ende 1778 war die Kirche fertiggestellt.

Auch der **Pfarrhof** wurde Anfang des 18. Jahrhunderts



Ein großartiges Werk des Barock – die Hauptfassade des Stockerauer Rathauses

umgebaut. Das Wappen des damaligen Bischofs, Graf von Lamberg, und eine Inschrift über dem Eingangsportal zum Pfarrhof erinnern an den 1709 vollendeten Umbau.

Das älteste bekannte **Rathaus** war das Haus Hauptstraße Nr. 25. Bis zum Jahr 1739 diente dieses Gebäude als Rathaus. Bereits im Jahr 1716 kauften jenes Haus, das heute unser Rathaus ist. Obwohl das Haus zum Zeitpunkt des Kaufes baulich in Ordnung war, beschloss der Marktrat das Haus umzubauen. Karl Ferdinand Narciss und Andreas Partl wurden als „Bauinspektoren“ bestimmt und überwachten gewissenhaft die Bautätigkeiten und führten genauestens Buch darüber. Am

17. März 1738 begannen die Arbeiten mit der Grundsteinlegung und im Jahr 1740 war der Bau vollendet.

Der älteste Teil des Rathauses ist der südliche an der Donaustraße gelegene Teil. Dort befanden sich im 1. Stockwerk die Magistrats- und Syndicats-Kanzlei sowie die Wohnung des Syndicus (ein gewählter juristisch gebildeter Mann im Marktrat). Unter der Syndicus-Wohnung befand sich die Wohnung des Gerichtsdieners, neben der noch die Schubzimmer und Arrest-Lokalitäten lagen. In den damals neu gebauten Teilen des Hauses zum Rathausplatz hin liegend befanden sich der Sitzungssaal, Archivräume und ein Depot für Feuerlösch-Requisiten. Die restlichen vier Räume waren

als Magazine, hauptsächlich für Salz, vermietet.

In den Jahren 1721 bis 1724 wurde die Kavallerie-Kaserne – der heutige Niembschhof, Röschstraße 1- erbaut. Vorher war es üblich die Soldaten und ihre Pferde in den Häusern der Städte und Märkte einzuquartieren. Da dies für die Bevölkerung so manchen Ärger mit sich brachte, beschloss man „die soldaten in gewisse hiezu erbaute casar- mes“ einzuquartieren und zu verpflegen. Im Jahr 1767 wurde Stockerau Sitz der „Öconomie-Haupt-Commission“.

Der Magistrat erwarb 1780 das „fast in der Mitte des Marktes nahe am Mühlbache gelegene“ Rittergut Freisegg. Um 24.000 fl.rhein. kaufte der Markt Stockerau den „Hof samt dem Belvedere und Garten, dem Stadel beim Edelsitz (heute Hauptstraße 14, Stefsky-Haus) und der Eisgrube, den Äckern und Wiesen, wie allen Rechten und Gerechtigkeiten über die Untertanen“.

1783/86 hatte Stockerau 3683 Einwohner und 319 Häuser (Jahrbuch für Jahreskunde 1998, Seite 320). Zu den Aufga-

ben der Gemeinde gehörte auch damals schon die Pflasterung, die Erhaltung und auch die Reinhaltung der Straßen und Plätze: Letzteres wurde anfangs des 18. Jahrhunderts kritisiert. Die Bewohner des Marktes wurden angewiesen „alle anten und gens nur in den heusern zu halten“, da es nicht nur für die Äcker und Wiesen schädlich ist, sondern auch „schimpf- und spöttlich“ ist, wenn das Feder- vieh in den Gassen und auf den Plätzen schreiend, fliegend und in den Lacken badend von Fremden gesehen und gehört wird. Ein Gerichtsdienner durfte das Vieh wegnehmen. Aber 1708 wurde die Situation nicht besser, sondern noch schlim- mer, denn neben dem Feder- vieh bevölkerten nun auch noch Lämmer und Schweine die Straßen. Der Vicedom (der Landesfürst) befahl dem Magistrat darauf zu achten, dass das Vieh in den Häusern gehalten wird.



Die Dreifaltigkeitssäule auf dem Rathausplatz wurde vom kaiserlichen Bildhauer Giovanni Stanetti gebaut

Quelle: Dr. Albert Starzer: *Geschichte der Stadt Stockerau, 1911*

### Einige Statuen und Denkmäler in Stockerau aus dem 18. Jahrhundert:

- Sarkander-Säule (1709)
- Pestsäule an der Ortsgrenze zu Oberrolberndorf (1713)
- Pestsäule auf dem Rathausplatz (1715-16 vom Bildhauer Giovanni Stanetti errichtet)
- Beurlaubungssäule an der Pragerstraße – 1718 vom Gastwirt Matthäus Röger zum Dank für die Bewahrung seines Hauses vor der Pest errichtet.
- Johann-Nepomuk-Statue – Schaumannngasse/Wolfikstraße (1723, von Anton Dischendorfer gestiftet)
- Johann-Nepomuk-Statue – bei der Aubrücke (1764 von Katharina und Josef Martin Röger gestiftet)
- Marienstatue (heute vor dem Pflegeheim) – 1729 ließ der Pfarrer von Simonsfeld, Josef Wilhelm von Knöring, die Säule vor dem Kloster aufstellen.
- Koloman-Statue (heute südlich vor der Kirche) – 1739 ließen der Graf zu Hardegg und seine Gemahlin die Statue vor dem Kloster aufstellen.
- Pieta am Sparkassaplatz (1756/62 vom Bildhauer Bernhard Schilcher erbaut, gestiftet von Martin Josef Röger)
- Viertelstundenkreuz beim Friedhof (1770)
- Statue der unbefleckten Empfängnis Mariens auf dem Kochplatz (1774)

**Funktioniert. Immer.**

...denn Heinisch

# VERBINDET

Workstations | Server | Storage | Netzwerke  
 Kopier- | Druck- | Scan- | Telefonsysteme

Die erste Wahl. Bei allen Office Lösungen.  
 Darauf sollten Sie sich verlassen.

„Ihr Netzwerk soll funktionieren, um die Technik kümmern wir uns!“  
 Erich Heinisch, Inhaber

**bürotechnik heinisch**

2000 Stockerau, J. Schidla-Gasse 1  
 Tel. 02236 1 817 014  
[www.heinisch-technik.at](http://www.heinisch-technik.at)

**Seefestspiele Mörbisch**

Die *Fledermaus*

**Donnerstag 23. 8. 2012**

## PENSIONISTEN-TREFF

Anmeldung ab sofort im Blabolil-Heim, in der Au 1a, Stockerau oder telefonisch 0664/1719000. Preis: Fahrt inkl. Karte € 75,-  
 Abfahrt: Rathausplatz / Reisebüro Penner, 17.30 Uhr

# Der Kolomanstein im Wiener Wahrzeichen

Den Kolomanstein, eine in Messing gefasste Steinreliquie, ließ Rudolf IV. im Jahre 1361 am linken Gewände des nordseitigen „Bischofstors“ im Wiener Stephansdom einmauern. Der Stein ist durch häufige verehrungsvolle Berührungen stark abgegriffen.

Seine Umschrift lautet:

*„Hic est lapis, super quem effusus est sanguis ex serratione tiliarum S,Colomanni Martyris, quem huc collocavit illustris Dominus Rudolphus IV. Dux Austriae etc.“*



Die nur mehr teilweise lesbare gotische Umschrift am Rahmen berichtet, dass der Stein unter Herzog Rudolf IV., dem Stifter, im Jahre 1361 eingemauert worden ist. Eine nicht mehr erhaltene Kupferplatte darüber sagt aus, dass diesen Stein Bischof Petrus von Chur zu Ehren des Hl. Koloman und aller heiligen Märtyrer am 3. Mai 1361 geweiht hat. Hinter ihm fand man in bleierner Kasse einen Pergamentstreifen mit Inschrift, die bezeugt, dass auf diesem Stein – unter den Herzog Rudolf mit eigener Hand zahlreiche Reliquien gelegt hat – noch Blutspuren des Hl. Koloman zu sehen waren.

Die Datierung des Bischofstores ist allerdings umstritten - ob der Kolomanstein wirklich damals dort eingemauert wurde, oder in einen Altar auf der (damaligen) Westempore, ist nicht sicher. Unter der Statue des Kirchenstifters und seiner Gemahlin sollte dieser Stein durch seinen Hinweis auf den ursprünglichen Landespatron Niederösterreichs, Koloman, die ehrgeizigen politischen Pläne der österreichischen Herrscher spirituell untermauern.

Der Heilige Koloman, ein irischer Palästina-pilger aus königlichem Geschlecht, war im Jahre 1012 bei Stockerau den Märtyrertod gestorben, 1014 wurden seine Gebeine in das Stift Melk übertragen und im Jahre

1243 genehmigte der Papst den Kolomanstag als Feiertag für ganz Österreich. Die Reliquien dieses - offiziell nie heiliggesprochenen - Märtyrers sollten sogar in den künftigen Dom von St. Stephan übertragen werden. Die sogenannte Virgilkrypta, vermutlich als Reliquienstätte gedacht, ist in ihrer Achse auf den Sonnenstand am Namensfest des Märtyrers am 13. Oktober ausgerichtet. Rudolf IV., der Koloman in Melk 1362 ein kunstvolles Grab errichten ließ, verfolgte mit der Anbringung der Reliquie im Bischofstor eine religiöse aber auch eine politische Absicht. Der Hl. Koloman wurde zum Landespatron von Österreich, bis er 1663 durch den Hl. Leopold abgelöst wurde.

## Der Kolomanstein bei Eisgarn

Der Kolomanstein bei Eisgarn im Waldviertel ist ein mit einer Kapelle bebauter Schalenstein. Er besteht aus zwei übereinanderliegenden Granitblöcken mit einer Höhe von rund 2,5 Metern. Einer Sage nach soll hier der Heilige Koloman seine Füße im Wasser gebadet haben, das sich in einer Vertiefung an der Oberseite des flachen Steines gesammelt hatte.



Der Kolomanstein befindet sich im Bischofstor des Wiener Stephansdoms

Das Wasser, das sich auch bei Trockenheit immer in der Schale befindet, gilt noch heute als heilsam.

Im Jahr 1713 wurde im Auftrag von Propst Franz Anton von Pallinggen über dieser Vertiefung ein Nischenbildstock mit einem geschwungenen Volutengiebel, der über einfache Steinstufen erreichbar ist, errichtet. In dem Bildstock befindet sich eine aus dem ersten Viertel des 18. Jahrhunderts stammende Steinfigur des Heiligen Koloman.

Als frühe Förderer des Kolomankultes in dieser Gegend gelten die Grafen von Hirsch-

berg, deren Burgkapelle ebenfalls dem Heiligen Koloman geweiht war. In früherer Zeit führte alljährlich eine Prozession von Litschau zum Kolomanstein. Von Eisgarn aus wird eine jährliche Prozession am 13. Oktober genannt.

Die Achazquelle und das Achazmarterl zwischen Eisgarn und Heidenreichstein stehen ebenfalls in Zusammenhang mit dem Kolomanstein an der Bundesstraße 5 zwischen Heidenreichstein und Eisgarn. Die Benennung erfolgte nach Propst Achaz, Freiherr von Stiebar, der 1847 bei der Quelle einen Rastplatz für Reisende mit einer Andachtsstätte errichten ließ.



Auch in Eisgarn im Waldviertel gibt es einen Kolomanstein – die Verehrung des Heiligen war damals weit verbreitet



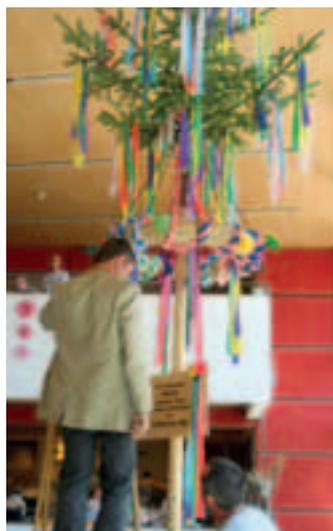
Frau Lehrerin Beatrix Österreicher besuchte mit der 3 A der Volksschule Wondrak das Rathaus



Auch die 3 B mit Frau Lehrerin Patrizia Geyer machten einen ausgiebigen Rundgang durch das Stockerauer Rathaus

## Maifest in der Arche

**A**uch im Landespflegeheim Arche Stockerau wurde der Mai feierlich willkommen geheißen. Gemeinsam mit dem Ehrenamtschor und den Mitarbeitern der Arche eröffnete Direktor Wolfgang Bruckner mit einer heiteren Rede das Fest. Anschließend wurde die Maitafel mit einem „dreifachen Hoch für die Bewohner“ an dem fast bis zur Decke reichenden, bunt geschmückten Maibaum in der Cafeteria des Landespflegeheims befestigt. Nach einem Umtrunk mit allen anwesenden Mitarbeitern zog der gut gelaunte Chor weiter zu den Bewohnern. Auf jeder Station wurden Frühlings- und Mailieder angestimmt, gemeinsam gelacht und je eine selbstgemachte Maitafel von der Seniorenbe-



Der Maibaum reichte fast bis zur Decke der Cafeteria

treuung an die Stationsleitungen überreicht. Unter Beifall wurden die Tafeln dann für alle Bewohner sichtbar befestigt und noch einmal ein fröhlicher Mai gewünscht.

## Muttertagsfeier in der Arche

**A**m Donnerstag den 10. Mai wurden die Mütter des Landespflegeheimes Arche Stockerau hoch gefeiert. Zu ihren Ehren wurden lustige Gedichte von Frau Haglage vorgetragen und klingende Töne von Frau Zeman am Klavier gespielt. Anschließend erhielten alle Bewohner einen kühlenden und hübsch dekorierten Eisbecher und die Damen warteten gespannt auf ihre Muttertagsgeschenke. Alle Bewohnerinnen der Arche Stockerau durften sich an selbstgebastelten Paperballs und Glückwunschkarten erfreuen und waren sichtlich hingerissen. Zum krönenden Abschluss präsentierten der Leobis-Chor aus Leobendorf und Bisamberg sowie die Volkstanzgruppe Stockerau



Heimbewohnerin Frau Katharina Braschel freut sich über ihr Muttertagsgeschenk

ihre Künste und sorgten für eine ausgelassene Stimmung.

## Ein „Hoch“ unseren BewohnerInnen!

**B**ei herrlichem Sonnenschein feierten wir am 30. April unser traditionelles Maibaumfest im Pflegeheim der Stadt Stockerau. Als Ehrengäste durften wir Stadtpfarrer Dr. Markus Beranek,

Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek, Stadtamtsdirektorin Dr. Maria-Andrea Riedler sowie Stadträte der Gemeinde begrüßen. Die musikalische und tänzerische Darbietung der Jagdhornbläser und Sängern aus Senning sowie der Volkstanzgruppe Stockerau und Umgebung gaben dem Fest eine besondere Note. Herzlichen Dank dafür! Ein Dankeschön auch dem Geschwisterpaar Zinsberger, das den Maibaum und den Maibaumkranz spendete. Durch die verschiedenen Beiträge konnten unsere Bewohner und Besucher einen wundervollen Nachmittag im Innengarten des Heimes verbringen.



Der prächtige Maibaum im Garten des Pflegeheimes

Gertrude Spulak  
Pflegedirektion

## Ein „Danke“ an alle Mütter!

**Z**u Ehren aller Mütter, die im Pflegeheim der Stadt Stockerau wohnen, wurde eine sehr festliche Muttertagsfeier veranstaltet. Für die musikalische Umrahmung sorgte ehrenamtlich der Bäuerinnenchor aus Stockerau.

Einige bekannte Lieder veranlassten die BewohnerInnen zum Mitsingen. Zum Abschluß der Veranstaltung wurde eine Torte an Herrn Novak Otto – Gewinner eines Schätzspiels – überreicht.



Der Stockerauer Bäuerinnenchor gab einige Lieder zum Besten



Frau Lehrerin Brigitte Schulze besuchte mit der 3 A der Volksschule West das Rathaus



Auch die 3 C der Volksschule West mit Frau Lehrerin Elisabeth Choc machten einen ausgiebigen Rundgang durch das Stockerauer Rathaus

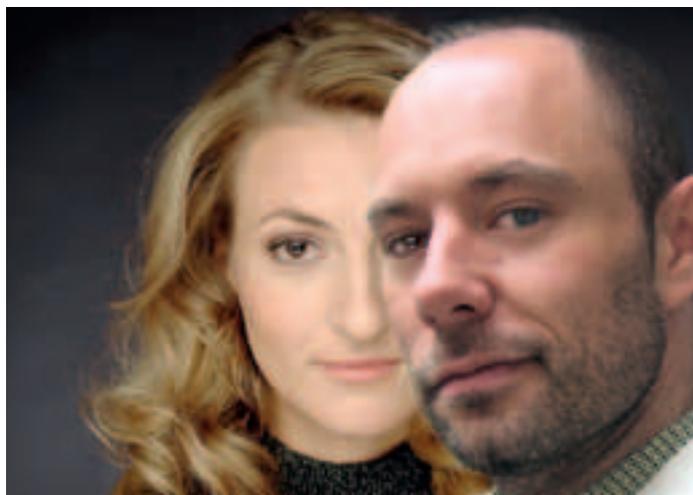
## Das Lenautheater hat viel vor

**Samstag,  
09. Juni 2012  
20.00 Uhr**

Schmetterlinge im Bauch  
Musikalisch romantische  
Erinnerungen mit Eva  
Reinold und Günther  
Strahlegger im Belvedere-  
schlößl!

**E**r – auf der Suche nach  
Ablenkung. Sie - in der  
Gestalt seiner ehemaligen

Geliebten - Wo ist die einzig  
wahre Liebe? Irgendwo muss  
sie doch gewesen sein? Eva  
Reinold und Günther Strah-  
legger besingen das weite  
Land der zwischenmenschli-  
chen Beziehungen mit den  
schönsten Melodien aus  
Musical, Oper und Operette.  
Mit großem Gefühl und dem  
nötigen Augenzwinkern prä-  
sentieren sie Highlights u. a.  
von George Gershwin, Cole  
Porter, Ralph Benatzky und  
Wolfgang Amadeus Mozart.



**Freitag,  
22. Juni 2012  
17.00 Uhr**

Die kleine Raupe Nimmer-  
satt nach dem gleichna-  
migen Bilderbuch mit dem  
Kindertheater Pipifax

**M**it viel Musik von Erich  
Meixner („Die Schmet-  
terlinge“) Wer kennt sie nicht,  
die Geschichte von der klei-  
nen Raupe, die eines schönen  
Tages aus ihrem Ei schlüpft  
und sich auf den Weg macht  
um ihren Hunger zu stil-  
len??? Einen Apfel, zwei Bir-

nen, drei Zwetschken, vier  
Erdbeeren, fünf Orangen und  
noch einiges mehr knabbert  
die kleine Raupe an, bevor  
sie endlich, endlich satt wird.  
Alles passiert genau wie im  
Bilderbuch, nur dass im The-  
ater die Früchte singen und  
sprechen können, ganz schön  
schräge „Vögel“ sind das mit-  
unter. Dick und rund baut  
sich die kleine Raupe schließ-  
lich ein Kokon in dem sie  
viele Wochen bleibt bevor sie  
schließlich als – ja als was  
erscheint sie denn? Lassen Sie  
sich überraschen!

Die Raupe Nimmersatt ist ein  
Bestseller der seit mehr als



zehn Jahren alle Zuschauerre-  
korde sprengt.

„Die kleine Raupe Nimmer-  
satt“ ist fröhliches Familien-

theater für alle ab drei Jahren,  
das Erwachsene wie Kinder  
hellauf begeistert! Besonders  
geeignet für den ersten The-  
aterbesuch!

**SIE KOMMEN BESSER AN!**

**0650/80 555 08**

**KILLIAN** Taxi

**2000 Stockerau, Ortsstraße 10**



**• zuverlässig • pünktlich • umweltfreundlich • günstig ans Ziel!**

## Begegnung mit der Kunst bringt Menschen näher

Für Kurt Fuss, ehemaliger Leiter der Volkshochschule Ternitz, waren Kunst und Kultur zentraler Inhalt seines gesamten Lebens. Im Laufe seines Wirkens erwarb Kurt Fuss eine umfangreiche Sammlung von Bildern, die er der Stadt Ternitz übertrug, um sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Eine Auswahl der über 300 Objekte dieser Wanderausstellung machte nun auch im Stockerauer Belvedereschlössl Station, wo Prof. Dr. Hannes Bauer, Landesvorsitzender des Pensionistenverbandes Niederösterreich, im Rahmen einer Vernissage die Ausstellung offiziell eröffnete. „Es ist uns ein Anliegen, auch die zeitgenössische Kunst bekannter zu machen. Es geht darum, der Freizeit mehr Sinn und Inhalt zu geben und es geht um Kommunikation und Begegnung, sich auf die Welt der verschiedenen Kunstbereiche einzulassen.“



RegR Ditmar Fürst, Walter Holzer (Mistelbach), (Landesvorsitzender des PV NÖ) Prof. Dr. Hannes Bauer, Traude Eripek (Bildungsbeauftragte des PV NÖ), Bürgermeister Helmut Laab, Horst Pammer (Wiener Neustadt), Helmut Gatterwe, Bürgermeister a.D. aus Spillern Dr. Karl Sablik, Johann Piesinger (Oberrohrbach), Wilhelm Doljelsi (Oberrohrbach)



Jakob Werner an seiner Gitarre

Die musikalische Umrahmung spielte der Gitarrist Jakob Werner, 3. Preisträger beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ von der Musikschule Stockerau.

## 50 Jahre Kunstverein Stockerau und Umgebung

Der Kunstverein Stockerau und Umgebung wurde 1962 gegründet und hat seinen Sitz in Stockerau, Lenaustrasse 1, wo sich auch das Werks- und Sitzungsatelier mit einer kleinen Keramikwerkstatt befindet.

Ab 1970 entwickelte sich der Verein primär zu einer Künstlerplattform und ist heute der größte Verein für kreativ, Kunst schaffende Menschen in unserer Region. Das Einzugsgebiet des Vereins erstreckt sich bereits weit über Stockerau hinaus. Jeden ersten Dienstag im Monat treffen sich Gleichgesinnte zum Gedankenaustausch und geselligen Beisammensein. Arbeitsgruppen wie Maler, Keramiker und Literaten haben ihren eigenen „Jour-fixe“ an unterschiedlichen Tagen im Werksatelier. Zum jährlichen Highlight des Kunstvereins gehört die traditionelle Herbstausstellung



v.l.n.r.: Ulla Becelski, Gerhard Schön, Traude W. Hübner, Amalia Mahrer, Monika Handschuh, Silvia Wichtl, Eva Schnepf

„Kunst“ im Belvederschlössl Stockerau.

**Anlässlich des 50-jährigen Bestandes des Vereins finden vom 15. bis 17. Juni 2012 Festtage im Belvederschlössl Stockerau mit musikalischem und literarischem Programm statt.**

Das Wappen des Vereins wurde 1974 von dem 2000 mit dem Kulturehrenzeichen der Stadt Stockerau ausgezeichneten Künstler Franz Sovis kre-

iert und zeigt symbolhaft die Darstellung der schönen Künste wie Malerei, Schriftstellerei, Musik, Literatur und darstellende Kunst.

**Freitag 15. Juni 2012 – 19.30 Vernissage** – 51 Künstler zeigen bei den Kunstfesttagen ihre Werke.

**Samstag 16. Juni 2012, 10.30 Uhr Matinee** „Klassik für Einsteiger“ mit dem Klassikmusikquartett „Jam@Bewa 4-tett“ dass von Prim. Dr. Wilhelm A. Hübner gegründet wurde.

**15.00 Uhr „Literarisches“** von

und mit dem Stockerauer Kabarettisten Herbie Nemeč „Alltagsschichtln“, danach Buchpräsentation mit dem Buchautor Prof. Manfred Pfaffenberger.

**17.00 Uhr Renaissance Musik** auf Originalinstrumenten begleitet von Eigenkreationen Venezianischen Masken des Kunstvereins.

**Sonntag 17. Juni 2012**

**10.30 Uhr Matinee „Irish Folkmusic“** mit „Paddy’s

Return“

**15.00 Uhr „Literarisches“** „Wienerisch mit deutschen Untertiteln“ von und mit Traude W. Hübner und Brigitte Lackner, danach Buchpräsentation mit dem Buchautor Dieter Gross „Auf den Spuren der Kulturen“

**18.30 Uhr Countrymusic** mit Tina Rauch & Manfred Biglbauer

*Eintritt frei – Spenden willkommen!*  
[www.kfvstockerau.at](http://www.kfvstockerau.at)



## Verspielt sind wir sowieso...!

*Die Stadtbücherei punktet nicht nur mit Lesestoff, sondern auch mit Brettspielen für die ganze Familie*

Für zwei Wochen ein neues Spiel ausprobieren und das um 1,50 EURO – dieses Service nutzen immer mehr Kinder in der Stadtbücherei. Unsere Spielothek, die mittlerweile auf über 100 Brettspiele angewachsen ist, erfreut sich großer Beliebtheit. Wir haben unseren Schwerpunkt auf HABA Spiele gelegt. Einerseits wegen der hochwertigen Verarbeitung – zum überwiegenden Teil aus Holz - und andererseits natürlich wegen der lustigen Spielideen. Sehr angenehm ist auch die reibungslose Ersatzteilbestellung, die für eine Leihbücherei besonders wichtig ist, denn oft kommen Spiele nicht mehr vollständig zu uns zurück. Den Kindern gefällt es auf jeden Fall und in der Hitliste der Entlehnungen steht das Spiel **Obstgarten** an der Spitze, dicht gefolgt von **Polizeialarm**, **Herkules Ameise** und **Socken zocken**. Doch auch bei den Neuankäufen ist so mancher heißer Tipp für einen neuen Titelanwärter dabei! Überzeugen Sie sich selbst...



### Neue HABA Spiele in der Stadtbücherei:

- Expedition Dino
- Burgritter – Gemeinsam sind wir stark
- Memospiel Gary Gouda
- Wilde Wikinger machen fette Beute
- Lauf-Sammelspiel 1000 und ein Schatz
- Schätzspiel Schätzinsel
- Geschicklichkeitsspiel SOS Wildwasser
- Wackelkuh
- Glückspiraten
- Karawane
- Pferdeglück

**Unschlagbare Preise**  
**Windschutzscheiben-Tausch**  
**+Steinschlagreparatur**

**NETROUGLAS**

Peter Netroufal GmbH  
 Werkstatt: 2000 Stockerau  
 Prager Straße 30

GSM: 0664/40 50 314  
 Fax: 02266/68 359  
 E-Mail: netrouglas@aon.at

**Vorort**  
**SERVICE**  
 rund ums KFZ  
 zum Toppreis

## Was • Wann • Wo

Juni 2012

VORTRÄGE,  
KONZERTE,  
UNTERHALTUNG**Freitag, 1. Juni (Konrad)**

**3. COUNTRY- UND LINEDANCE ABEND**  
in der Dorfschenke, Oberzögersdorf, Beginn  
19 Uhr

**3 TAGES-JUBILÄUMSFEST-„1000 Jahre  
Stockerau“ -DIE NACHT DER STOCKE-  
RAUER** mit Die Stockerauer, Markus Hackl,  
Dolce Vita – Abba Show, Swinging Sound,  
Late Night & MadRock; Sportzentrum Alte  
Au, ab 18 Uhr, Eintritt frei

**MOTTO-NACHT. Alles Salsa** – Lateiname-  
rikanische Lebenslust, ab 20 Uhr, im Trate-  
lier, Zugang Sparkassaplatz 5, Eintritt frei,  
Info: www.tratelier.at

**„NATIVE AMERICAN PEOPLE“ - India-  
ner in Stockerau erleben**, FEIERLICHE  
ERÖFFNUNG durch: Bürgermeister Helmut  
Laab, am „Indianerdorfplatz“ neben dem  
Blabolil-Heim, In der Au 2, ab 17 Uhr, Info:  
Harald Schneps, Tel: 0650/8002989, www.  
spirit-of-indians.eu

**Samstag, 2. Juni (Armin)**

**3 TAGES-JUBILÄUMSFEST-„1000 Jahre  
Stockerau“ - „Das Jubiläums Open Air -  
mit Konzert der EAV“**, Sportzentrum Alte  
Au, ab 20 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus  
02266/67689, in den Filialen der Volksbank  
Donau-Weinland und unter www.oeticket.  
com, Eintritt: € 23,-

**LANGE NACHT DER KIRCHEN,**

19 bis 22 Uhr - Evangelische Kirche,  
22.30 bis 0.30 Uhr – Katholische Kirche

**Sonntag, 3. Juni (Dreifaltigkeitssonntag)**

**3 TAGES-JUBILÄUMSFEST-„1000 Jahre  
Stockerau“ „ORF Radio NÖ Frührschop-  
pen und Vereine- & Familienfest“**, Sport-  
zentrum Alte Au, ab 10 Uhr, Eintritt frei

**PUPPENBÜHNE „Es rumpelt der Stilz“**

– Marionettenspiel ab ca. 5 Jahren, Dauer: ca.  
50 min, um 15 Uhr, Tratelier im Gewerbehof,  
Info: www.tratelier.at

**Montag, 4. Juni (Franz C.)**

**„NATIVE AMERICAN PEOPLE“ - Indianer  
in Stockerau erleben**, Wiese neben dem  
Blabolil-Heim, In der Au 1a, von 4. Juni bis  
8. Juli, Info: www.spirit-of-indians.eu

**LITERATUR CUVÉE** – jeden 1. Montag im  
Monat, „Gscheid redn“ Herbert Nemeč liest

eigene Gedichte, um 19.30 Uhr, Tratelier im  
Gewerbehof, Info: www.tratelier.at

**Dienstag, 5. Juni (Bonifaz)**

**MUTTER-ELTERN-BERATUNG**, 9 – 11  
Uhr, Bräuhausgasse 9, (rechter Eingang)

**Mittwoch, 6. Juni (Norbert)**

**RESIDENZTHEATER: Roman Gregory**  
**„Wien Martin“**, 20 bis 23 Uhr, Oskar-  
Helmer-Straße 2, Karten: Kulturamt/Rathaus  
02266/67689 oder unter 0676/3640336, Info:  
www.residenztheater.at

**WORKSHOP – Shabby Chic Möbel mit**

**T.Fetty**, ab 18 Uhr, Tratelier im Gewerbehof,  
Kostenbeitrag: € 10,- pro Person (inkl. Mate-  
rial), € 2,- Ermäßigung für NICHTSDESTO-  
TROTZ Mitglieder, Info: www.tratelier.at

**Freitag, 8. Juni (Elga)**

**GROOVE FUNKERS mit DJ Hoob-C.**,  
19.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Zugang  
Sparkassaplatz 5, Info: www.tratelier.at

**Samstag, 9. Juni (Annamaria)**

**TORTENSTAND zum VATERTAG**, des  
Gesang- und Musikvereins Stockerau, Rat-  
hausplatz/Wochenmarkt, ab 7 Uhr

**„F&ME“ – Film & Musical Entertainment**

**(Premiere)**, Veranstaltungszentrum Z-2000,  
Beginn: 18 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus  
02266/67689, Eintritt: Kinder €15 -/Erwach-  
sene € 25,-

**LENAUTHEATER: „Schmetterlinge im**

**Bauch“**, Musical mit Liebesliedern mit Eva  
Reinold und Günther Strahlegger, Belveder-  
eschlössl, 20 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus  
02266/67689 oder unter 0699/13390001,  
Info: www.lenautheater.at

**Sonntag, 10. Juni (Vatertag)**

**„F&ME“ – Film & Musical Entertain-  
ment**, Veranstaltungszentrum Z-2000,  
Beginn: 16 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus  
02266/67689, Eintritt: Kinder €15 -/Erwach-  
sene € 25,-

**VATERTAGSSPEZIAL im Tratelier** – Früh-  
shoppen mit Herrmann Posch, 11 bis 14 Uhr,  
Tratelier im Gewerbehof, Info: www.tratelier.at

**ELEKTROHEURIGER** mit DJ Chris Ha &  
Marcello Armetta & Scheibosan, 14 Uhr, Tra-  
telier im Gewerbehof, Zugang Sparkassaplatz  
5, Info: www.tratelier.at

**Donnerstag, 14. Juni (Burkhard)**

**ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU**,  
18 Uhr, Sitzung bei E.-Obmann Paul Millmann

**BEZIRKSGRUPPENTREFFEN – Hilfsge-  
meinschaft der Blinden und Sehschwa-  
chen Österreichs**, Hotel Dreikönigshof,  
Hauptstraße 29-31, 14 Uhr

**Freitag, 15. Juni (Bernhard)**

**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM:  
Tanz in dem Sommer**, Musik: „Die Stocke-  
rauer“ Wolfgang u. Mandy, 16 Uhr Blabolil-  
Heim

**„F&ME“ – Film & Musical Entertainment**,  
Veranstaltungszentrum Z-2000, Beginn: 19 Uhr,  
Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689, Ein-  
tritt: Kinder €15 -/Erwachsene € 25,-

**Samstag, 16. Juni (Benno)**

**FEST DER BEGEGNUNG**, Kulinarik aus  
aller Welt, Livemusik, Platz der Begegnung  
(vor Niembsch-Hof), 16 bis 22.30 Uhr

**BODYBLISS EARTH** – Trainieren zu afrika-  
nischen Rhythmen, Kostenbeitrag:

€ 40,- pro Person, 9 – 11.30 Uhr, Tratelier im  
Gewerbehof, Anmeldung und  
Info: Tel.: 0650/4011492 und www.tratelier.at

**Sonntag, 17. Juni (Adolf)**

**WERBE-KLEINTIERSCHAU mit Strei-  
chelzoo**, 9 – 17 Uhr, Uferweg 62  
www.ktzv-stockerau.net.ms

**VW KÄFER-TREFFEN,**

Ort: Rathausplatz 7 – 20 Uhr

**FRÜHSTÜCK Á L'ART** – Ausstellung von

Ingrid Mauthner „Rosa & Blau“, 9 - 12 Uhr  
und 12 – 15 Uhr, Tratelier im Gewerbehof,  
Info: www.tratelier.at

**Montag, 18. Juni (Markus)**

**TAGE DER OFFENEN TÜR – Musikschule  
Stockerau**, 18. - 21. Juni 2012,  
15 bis 18 Uhr, Judithastraße 5

**Dienstag, 19. Juni (Juliana)**

**BÜRGERMEISTER-STAMMTISCH:** In-  
formationen, Wünsche, Anregungen durch  
persönlichen Kontakt mit Bürgermeister  
Helmut Laab, ohne Terminvereinbarung für  
die BürgerInnen der Stadt Stockerau. Café-  
bar Roberto, Hauptstraße 16, Stockerau, ab  
19 Uhr

**THEATER der Informatikhauptschule**

**Ost: „Beziehungsstatus: Klappe die  
Zweite“**, 19 bis 21 Uhr, Belvedereschlössl

**Mittwoch, 20. Juni (Adalbert)**

**WANDERKINO: „Müllers Büro“**,  
19.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Zugang  
Sparkassaplatz 5, Info: www.tratelier.at

**Freitag, 22. Juni (Thomas)**

**LENAUTHEATER: „Die kleine Raupe Nimmersatt“**, für Kinder ab 3 Jahren, Lenautheater, Lenausaal/Veranstaltungssaal Z-2000, 17 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689 oder unter 0699/13390001, Info: www.lenautheater.at

**DJ LINE – Ein Abend mit Twilite,**

20.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Info: www.tratelier.at

**Samstag, 23. Juni (Edeltraud)**

**FEUERWEHRFEST OBERZÖGERSDORF**, Florianiplatzl, Beginn 18 Uhr, Info: www.ff.oberzoegersdorf.at

**SONNENWENDFEIER DER NATUR-**

**FREUNDE**, Stockerauer Au, auf der Bootshauswiese, ab 15 Uhr

**Sonntag, 24. Juni (Johannes der Täufer)**

**FEUERWEHRFEST OBERZÖGERSDORF**, Florianiplatzl, Beginn 10 Uhr, Info: www.ff.oberzoegersdorf.at

**KONZERT „1000 JAHRE ST.KOLOMAN“**

in der Stadtpfarrkirche, 16 Uhr, Schützenkapelle Stockerau, durch das Programm führt Pfarrer Dr. Markus Beranek, Eintritt freie Spende

**Montag, 25. Juni (Dorothea)**

**JAHRMARKT(Johannimarkt)**, ab 7 Uhr, Rathausplatz

## SPORT und GESUNDHEIT

**Samstag, 2. Juni (Armin)**

**KAULQUAPPEN: Bunter Heimgnachtsmitag (Alpenverein Stockerau)**, Slackline, Knotenhüpfen und Grillen am Lagerfeuer. Info und Anmeldung: Michael Trummer, 0676/6063465, www.alpenverein.at/gv-stockerau

**Sonntag, 3. Juni (Dreifaltigkeitssonntag)**

**TENNIS: 1. Bundesliga**, UTC Raiffeisen Stockerau gegen TC Sparkasse Kirchdorf, 11 bis 19 Uhr, Ort: Union Tennis-Club Raiffeisen Stockerau

**Dienstag, 5. Juni (Bonifaz)**

**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM:** Blutdruckmessungen und ärztliche Beratung, Dr. med. El-Hagin Anwar, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**Donnerstag, 7. Juni (Fronleichnam)**

**TENNIS 1. Bundesliga**, UTC Raiffeisen Stockerau gegen 1.TC Salzburger TC Stiegl, 11 bis 19 Uhr, Ort: Union Tennis-Club Raiffeisen Stockerau

**Freitag, 8. Juni (Elga)**

**KEGELNACHMITTAG (Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs)**, Sportzentrum Alte Au, 14 – 16 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

**Samstag, 9. Juni (Annamaria)**

**FAHRGEMEINSCHAFT: Hainfeld – 3. Hüttenwanderung (Kneipp Aktiv-Club Stockerau)**, Abfahrt: Bhf.-Parkplatz 9 Uhr, GZ: 3 Std., Anmeldung erforderlich bis 4.6. bei Fr. Linsbichler 02266/65888

**GEFÜHRTE KANU-TOUR (Naturfreunde)**,

mit einem erfahrenen Kanu Guide die schönsten Plätze der Stockerauer Au vom Wasser aus erkunden, Info: Werner Fürtner 0650/6292222

**Freitag, 15. Juni (Bernhard)**

**KEGELN: Landesmeisterschaften**, Kegelbahn, Sportzentrum Alte Au

**Samstag, 16. Juni (Benno)**

**KEGELN: Landesmeisterschaften**, Kegelbahn Sportzentrum Alte Au

**WELTERBESTEIG WACHAU (Alpenverein)**,

150 Jahre Alpenverein, Wanderung von Rosatz bis Krems, zwei Tagestouren, von 16. - 17. Juni 2012, GZ: 4 bzw. 6 Std., Info und Anmeldung: Eva Schnabl, Tel: 0664/8225748, www.alpenverein.at/gv-stockerau

**Sonntag, 17. Juni (Adolf)**

**KEGELN: Landesmeisterschaften**, Kegelbahn, Sportzentrum Alte Au

**TEENS SPORTIV (14-19 Jahre): Paddeln in der Au und Grillabend (Alpenverein und Sportunion)**

Info und Anmeldung: Lisa Hellmann, Tel: 0664/8225748, bzw. Pia Edelmann, Tel: 0664/9124120, www.facebook.com/AlpenvereinsjugendStockerau bzw. www.stockerau.sportunion.at

**Donnerstag, 21. Juni (Alois)**

**STADTWANDERUNG IN WIEN: Prater – Lusthaus – Freudenau – Prater (Kneipp Aktiv-Club Stockerau)** GZ. 3,5 Std. Abfahrt: ÖBB 9.03 Uhr

**SONNENWENDFEIER am Waschberg (Alpenverein)**

Treffpunkt: 20 Uhr am Gipfel, Info: Wolfgang Schnabl, Tel.: 0680/2108891, www.alpenverein.at/gv-stockerau

**Freitag, 22. Juni (Thomas)**

**KEGELNACHMITTAG (Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs)**, Sportzentrum Alte Au, 14 – 16 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

**Samstag, 23. Juni (Edeltraud)**

**LEBENSFREUDE-WANDERUNG** (Sportunion Stockerau), Michelberg, Treffpunkt: 16 Uhr, Haselbach (Anfang der Straße auf den Michelberg mit Maria; Goldenes Bründl mit Renate; Leitzersdorf (Schießplatz) mit Rudi; Gehzeit: ca 2 Stunden (je nach Route), Info und Anmeldung: R. Edelmann, Tel.: 0699/11358272 oder www.stockerau.sportunion.at

**KAULQUAPPEN UND SPRINGFRÖSCHE (5-13 Jahre): Zelten am Waschberg (Alpenverein)**,

zelten, spielen, am Lagerfeuer grillen und eine Nachtexpedition. Info und Anmeldung Julia Kelemen-Finan, Tel.: 02266/67883, www.alpenverein.at/gv-stockerau

**Samstag, 30. Juni (Otto)**

**HÜTTENOPENING (Alpenverein)**, von 9 bis 12 Uhr, Tag der offenen Tür, Ort Donau-lände-Uferweg 60, Führung durchs Vereinsheim, Slackline und niedrige Seilaufbauten für Kinder und Jugendliche, von 14 - 18 Uhr: Tag der offenen Tür beim Bootshaus (neben ehem. Gasthaus Konrad), kostenloses Schnupperpaddeln in der Stockerauer Au, Info: Gabriel Hellmann, 0650/9249523, www.alpenverein.at/gv-stockerau

## MUSEEN

**BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl – das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“**

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen) gegen Voranmeldung: 0 22 66 / 65 188 oder 63 588 (vormittags)

**62. Sonderausstellung: „1000 Jahre Stockerau“****SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM****Sonderausstellung: „25 Jahre Automobilmuseum Stockerau“**

Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr, Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich, Tel. 0664/11 39 417

**WIRTSCHAFTSMUSEUM in der Wirtschaftskammer, Bezirksstelle Stockerau, Neubau 1-3**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 – 15 Uhr. Voranmeldung erbeten: Tel. 02266/62220, E-Mail stockerau@wknoe.at

## AUSTELLUNGEN

### Galerie „Zum Alten Rathaus“,

Hauptstraße 27,

Öffnungszeiten: Do 17.30 - 19 Uhr, Fr und Sa 15 - 17.30 Uhr, Sonn- u. Feiertag: 02266 / 62 416; Info: 02266 / 625 05-0 oder 624 16, www.ihm.at

### JUBILÄUMSAUSSTELLUNG - Eva

Schnepf, Belvedereschlössl/Festsaal, Eröffnung am Do, 21. Juni 2012 um 19.30 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab; Ausstellungstage: 23.-24. Juni 2012, 10 - 18 Uhr

### 50 JAHRE - KUNSTFÖRDERUNGSVEREIN STOCKERAU Festtage, 51 Künstler

zeigen ihre Werke, Belvedereschlössl, Eröffnung am Fr, 15. Juni 2012, 19.30 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab, Ausstellungstage: 16. und 17. Juni 2012 von 10 - 20 Uhr

## KURSE und VEREINSTERMINE

### 26. Juni

#### VOLKSHOCHSCHULE – Beginn des

„Yoga – Sommerkurses“ 10x je 1,5 EH, 19.30 Uhr, Ort: Pflegeheim Stockerau, Festsaal, Kosten: € 70,- / Senioren: € 56,-, Info: 02266/62269

#### POOL-GYMNASTIK mit Christine, Hallen-

bad Stockerau, Sportbecken. Mit Bonuspunkt! Dienstag und Donnerstag von 18.30 - 19.30 Uhr, Einstieg jederzeit möglich; Info: 0699/81 740 732

#### ENGLISH DAY CAMP in Stockerau: für alle Kinder die die 2. Klasse Volksschule abgeschlossen haben und nicht älter als 12 Jahre alt sind.

Englisch lernen mit Native Speakers am Vormittag – Mittagessen – Spiel und Sport am Nachmittag, Im Novum (Neue Marktgasse – Hauptstraße 38), am 6. - 10. August 2012, 9 - 16 Uhr, € 140 (inkl. Mittagessen) Anmeldung bis 18. Juni 2012: englishdaycamp@gmx.net, Fr. Röhler: 0664/456 43 13

#### ASKÖ - LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING für Jedermann/frau, jeden

Donnerstag, 18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

#### STOCKERAUER SOFTBALL- u. BASEBALLVEREIN

Schülertraining (Jahrg.: 2000-2006): Mittwoch von 17 - 19 Uhr und Freitag von 16 - 18 Uhr; Jugendtraining (Jahrg.: 1996-1999): Dienstag und Donnerstag von 17 - 18 Uhr, Ort: Baseballplatz Stockerau (hinter dem Freibad), Info: 0660/6579471, www.cubs.at

#### BRIEFMARKENVEREIN STOCKERAU 2000:

18.6.2012, ab 18 Uhr, Gasthaus Zur Post, Bahnhofplatz 9

#### ZUMBA-KURS (Sportunion Stockerau)

Kurs 2: 20.30 - 21.30 Uhr, Einzelstunden € 10,-; VS Wondrak, Anmeldung: Birgit Prinz 0664/6122974, http://stockerau.sportunion.at

#### GESANG- UND MUSIKVEREIN STOCKERAU

Chorproben, jeden Montag von 19.30 - 21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0664/2447898, www.gumv-stockerau.at

**CHORALE TOTALE:** Chorproben und Mitsingen, jeden Freitag 19 - 21 Uhr, Pfarrzentrum, Info: 0664/3009945

#### UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC) STOCKERAU

Training für Kinder/Jugend: Mo, Mi 18.00 - 19.30 Uhr  
Training für Hobbyspieler: Di, Fr 18.00 - 20.30 Uhr  
Sporthalle „Alte Au“, Tischtennishalle, Infos und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180 oder O. Reinsperger 0664/3302084, http://uttc-stockerau.at

#### SENIOREN-SPAZIERGANG (Kneipp Aktiv-Club Stockerau), jed. Mittwoch,

Treffpunkt: Bhf.-Parkpl., 13.30 Uhr, Info: 02266/66608

#### ZEICHNEN, MALEN, DRUCKEN

Individuelle Betreuung bei allen gängigen Techniken. € 10,- / Stunde und Person in einer 4-Personengruppe, Ing. Franz Sovis, Beethovengasse 17, 02266/62865, E-Mail: f.sovis@aon.at

#### FREIHANDZEICHNUNG u. COMPUTERGRAFIK-KURS – Bildgestaltung kennenlernen und umsetzen. € 10,-/Stunde und

Person, Einzel oder Gruppe (max. 2-3 Personen), Info: Hannes Neumayer, Am Damm 33, 0676/6433034, www.hannes.neumayer-kreativ.at

#### RACOONS SPORTVEREIN – Slow-Pitch Softballtraining für Männer und Frauen.

Trainingszeiten Sommer: Mi 18.30 - 21 Uhr, So 14-17 Uhr, Racoonsfield, Trainingsgelände „Alt Au“, Info und Anmeldung: Stefan Valsky 0660/3489843, office@racoons.at, www.racoons.at

#### TREFFEN DER FEUERWEHRJUGEND,

jeden Freitag, ab 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6, www.ffstockerau.at

**ASKÖ – WASSERGYMNASTIK,** jeden Di, 18 - 19 Uhr, Hallenbad Stockerau, Info: E. Dreier 0664/3929834, evelyn.dreier@gmail.com

**ASKÖ – KRAFTTRAINING FÜR JUGENDLICHE,** jeden Mi, 17.15 - 18.45 Uhr, Sportzentrum Alte Au, Ergometerraum, Voranmeldung unter 0676/7904355

**ASKÖ – HERZ FIT FÜR SENIOREN,** jeden Fr, 8 - 9 Uhr, Sportzentrum Alte Au, Ergometerraum, Voranmeldung unter 0664/3929834

**ASKÖ – AUSDAUERTRAINING AM ERGOMETER,** jeden Do, 19.30 - 21 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Ergometerraum (hinter Krafraum), Voranmeldung unter 0660/6504959

**ASKÖ – RÜCKEN-FIT,** jeden Mo, 18 - 19 Uhr, VS-Wondrak, jeden Do, 8.45 - 9.45 Uhr, Sportzentrum Alte Au, Judohalle, Anmeldung bei E. Dreier 0664/3929834, evelyn.dreier@gmail.com

#### ASKÖ – TURNEN

Kleinkindturnen – ab 1 Jahr, jeden Do, 10 - 10.45 Uhr, Sportzentrum Alte Au  
Kleinkindturnen – ab 2 Jahre, jeden Do, 11 - 11.45 Uhr, Sportzentrum Alte Au  
Kleinkinderturnen – 2 bis 4 Jahre, jeden Mo, 16 - 17 Uhr, VS Wondrak  
Eltern-Kindturnen – 3 bis 5 Jahre, jeden Mo, 17 - 18 Uhr, VS Wondrak  
Info: Sabine Schlee, 0664/2842593

#### PFARRE STOCKERAU:

**Babytreff:** Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mi (außer in den Ferien), 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum, Info: 02266/62771

#### EVANGELISCHE PFARRE STOCKERAU:

**Krabbelgruppe:** Kinder von 0-3 Jahren, 5., 19. Juni um 9 Uhr; **Spielgruppe:** Kinder von 0-7 Jahren, jed. Donnerstag, 15 Uhr (außer 7. Juni); **Kids-Treff:** jed. Montag, 16 Uhr; **Meditationstreff:** 13. und 27. Juni um 9 Uhr, und 20. Juni um 19 Uhr, Gemeindegottesdienst, Manhartstraße 24, Info: 02266/62108

**NATURFREUNDE-TREFF,** jeden 1. und 3. Do im Monat, 18 Uhr, Volksheim, Bahnhofplatz 9, Info: 0664/73586070

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGRUPPE,** jeden Do, 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info: R. Berger 0680/2116980, fotoclub.stockerau@gmail.com

**ANONYME ALKOHOLIKER – Meeting,** im Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do, 19 - 21 Uhr

#### PFADFINDER-HEIMSTUNDEN:

**Biber:** Mo, 16 - 17.30 Uhr, Info: A. Poisinger 0699/12 26 68 97, S. Köppl 0664/73311214;  
**Wichtel und Wölflinge:** Mi, 17 - 18.30 Uhr, Info: Alex Klaus 0699/19578051;  
**Guides und Späher:** 18.30 - 20 Uhr, Info: Gina Saubach 0699/10 34 07 29;

**Caravelle und Explorer:** Fr, 19 – 20.30 Uhr,  
Info: Leni Heinz 0676/6647544; Donaulände-  
Uferweg 64, www.scout.at/stockerau

### SCACHVEREIN STOCKERAU

Lehrgang für Anfänger und die, die es schon  
besser können, jeden Do, 18 bis 19 Uhr im  
Blabolil-Heim. Info: F. Krückl 0664/2404741

### SCHÜTZENVEREIN 1602 STOCKERAU

Schützen: Training/Waffenführerschein,  
jeden Di u. Fr, 14 - 17 Uhr; Schützen: Freies  
Training, jeden Do, 18 - 20 Uhr (außer an  
Feiertagen), Pistolenhalle, Alte Au 2,  
Info: U. Schüssler, 0650/5010938

### JUDOCLUB STOCKERAU:

Judotraining:  
Jugend u. Erwachsene:  
Mo, Mi u. Fr 18-19.30 Uhr;  
Kinder: Mo 18-19.30 Uhr, Mi 16.30-18 Uhr;  
Kinder (Anfänger): Di 17-18 Uhr;  
WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichge-  
wicht:  
Mo 19.30-20.30 Uhr;  
WS-Gymnastik, Geschicklichkeit u. Stret-  
ching:  
Di 19.30-20.30 Uhr;  
Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u.  
Dehnung, Schwerpunkt Rücken:  
Mo 9-10 Uhr, Mi 9.30-10.30 Uhr;  
Konditionsgymnastik u. Krafttraining:  
Mi 19.30-20.30 Uhr;  
Soft & Light: Do 17-18 Uhr;  
WS-Gymnastik mit Kraftausdauer:  
Fr 19.30-20.30 Uhr;  
Kursleitung: E. Winklbauer, Judohalle, Sport-  
zentrum „Alte Au“, Anmeldung zu den Trai-  
ningszeiten

### TAI CHI IN STOCKERAU

Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche,  
jeden Mi ab 18.30 Uhr, Info: 0664/73513120

### KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU

Gesundheitsgymnastik: Di von 18.15 - 19.15  
Uhr, Turnsaal VS West, Info: Fr. Linsbichler  
02266/65888

### QIGONG IN STOCKERAU

Pflegeheim, Landstraße 18, jeden Mi von

19-21 Uhr, Info: L. Holovics, 0676/5165783,  
www.qigong.co.at

### ATUS-STOCKERAU

Frauenturnen – jeden Montag, VS Wondrak  
von 19.30 – 20.30 Uhr  
Volleyball für Sie und Ihn – jeden Mittwoch,  
VS West von 20 – 22 Uhr, Info: 02266/64510,  
02266/64158

Senioren gymnastik mit Musik – jeden Mon-  
tag, VS Wondrak von 14 – 15 Uhr  
Seniorentanz – jeden Montag, VS Wondrak  
von 15 – 16 Uhr, Info: 02266/62838

### TAEKWONDO

Info und Anmeldung bei Martin Beranek  
0664/4432726, www.kumgang-stockerau.at,  
office@kumgang-stockerau.at

### KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB „KARATE2000“

Info: 0676/6273458, georg.sonneck@kara-  
te2000.at, www.karate2000.at

### SPORTUNION STOCKERAU

Mail: stockerau@sportunion.at,  
Web: http://stockerau.sportunion.at,  
0676/48 69 158

34 Sporteinheiten für Kinder: Erlebnistur-  
nen, Ball und Kondition, Boden- und Gerät-  
turnen, Tanz und Musik (GYMOTION)  
18 attraktive Einheiten für Sie und Ihn:  
Fit is a hit (Einsteigersport), Power & Fun,  
Aerobic, Lebensfreude a la carte (55+)

### Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

Volleyball-Sektion „X-Volley“: ab 6 Jahren,  
Info: Astrid Zeiler 0676/5141698  
Sektion „Sportaerobic“: ab 6 Jahren,  
Info: Sandra Brunner 0680/2106345  
Nach Vereinbarung: „Frischlufgenreißer“  
(55+) Rudi Edelmann: 0699/11358272  
Nordic Walking – Ilse Wimmer:  
0676/4869158

### MOTOPÄDAGOGIK-KURS für Kids, jeden

Dienstag von 17 – 18 Uhr, VS Wondrak, Info  
und Anmeldung: Helga Zimm 0650/6503377,  
http://stockerau.sportunion.at

### PILATES

Montag- 18:30 und 19:30 Uhr, Dienstag - 8:00  
Uhr „Guten Morgen 60 +“, Freitag - 18:00  
und 19:00 Uhr; Stockerau, Feldgasse 10/4/1,  
Studio „PilatesZeit“; Einstieg ist jederzeit  
möglich! Info: 0650/518 31 40, e-mail: marga-  
rita.pilates@gmx.at  
Anmeldung unter: www.pilateszeit.com

### YOGA ASHTANGA

Dienstag -17:30, 19:15 Uhr, Donnerstag 9:00  
Uhr; Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio  
„PilatesZeit“; Einstieg ist jederzeit möglich!  
e-mail: Martina.Kames@aon.at, www.pilates-  
zeit.com. Info: 0676/70 39 331

### BECKENBODEN, MAMA FITNESS, Mama

& Baby Workout, sanftes Körpertraining &  
gesunde Füße, Info: Mag. I. Wagnsonner  
0699/123 613 97, www.koerpergarten.at,  
info@koerpergarten.at

### STILLGRUPPE STOCKERAU, jeden Do

(ausgenommen Schulferien), 9.30 – 11 Uhr,  
Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine  
Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner,  
0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

### GYMNASTIC AKADEMY STOCKERAU

Training: jed. Di von 15 – 16 Uhr, Ort: Fit &  
Freizeittreff Body Lounge, Hauptstraße 53,  
jed. Do von 18 – 20 Uhr, Ort: VS West im  
Turnsaal, Schulweg 3, jed. Sa von 10 – 12  
Uhr, Ort: Sportzentrum „Alte Au“, Judohalle

### ARKOBATIK-AEROBIC-TANZ BALLETT – RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Für Kinder/Jugendliche ab 4 Jahre (Mäd-  
chen und Burschen), Info: Silvia Hadzhieva  
0650/6677669, gym.acad@gmail.com oder  
unter Facebook: Gymnastic Academy Sto-  
ckerau

### ENGLISCH BABY- UND KLEINKINDER- TREFFEN.

Für Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mo, 9.30 -  
11 Uhr im Novum Stockerau, Hauptstraße  
38, Kosten: € 8,-/Einheit, Info: 02266/90961



... den Abschied leben

**BESTATTUNG FRITTM**  
Rathaus Passage 3  
2000 Stockerau

Unterstützung und Hilfestellung  
im Trauerfall von 0 bis 24 Uhr.

Tel: 02266 63257



*Das Whisky-Fass e.U.*

Wollten Sie schon immer wissen,  
was sich unter dem Schottenrock findet,  
oder wie ein Single Malt Scotch Whisky schmeckt?

Dann sind Sie herzlich eingeladen  
am **23. Juni 2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr**  
in die **Brodtschildstraße 28 in 2000 Stockerau**  
zu kommen!

Tel: 0676-4351563 - www.das-whisky-fass.at

**Gutschein**  
für kaiserliche Genüsse

**MONTAG:**  
**-25% auf Ihre Restaurantrechnung**  
Einzulösen jeden Montag von 11.00 bis 22.00 Uhr (Gültig: 1 Monat)

**DIENSTAG:**  
**1 Tasse Kaffee gratis!**  
Einzulösen jeden Dienstag von 06.00 bis 23.00 Uhr (Gültig: 1 Monat)

**MITTWOCH:**  
**Happy Hour**  
2 Drinks zum Preis von einem!  
Einzulösen jeden Mittwoch von 16.00 bis 22.00 Uhr (Gültig: 1 Monat)

**Unser Mittagsbuffet!:**  
**2 mal genießen 1 mal bezahlen**  
Einzulösen MO - SA von 11.00 bis 16.00 Uhr (Gültig: 1 Monat)

**Hochzeit, Geburtstag, Taufe, Seminare:**  
**-15% auf Ihre Veranstaltung**  
Einzulösen MO - SO (Gültig bis 31. 10. 2012)

**Unser Heurigenbuffet!:**  
**2 mal genießen 1 mal bezahlen**  
Einzulösen MO - SO von 16.00 bis 22.00 Uhr (Gültig: 1 Monat)

**Samstag u. Sonntag:**  
**-25% auf Ihr Frühstücksbuffet**  
Einzulösen SA und SO von 06.00 bis 10.30 Uhr (Gültig: 1 Monat)



**Speisen**  
wie ein Kaiser

RESTAURANT, SHOP, TERRASSE, HOTEL, SEMINARE...

## Unsere beliebten Menüs und Buffets

**FRÜHSTÜCKEN** Frühstücksbuffet ab 4,50

Coffee "All you can drink"

**SCHLEMMEN** Mittagsbuffet ab 7,80

**GENIESSEN** Brunchbuffet ab 11,80

Jeden Sonntag und Feiertag

**NEU!** Lange Tafel in der Kaiserrast nur 33,-!

5-Gang-Menü, Weinbegleitung, Mineralwasser, Softdrinks am 16. Juni. **Um Reservierung wird gebeten!**

**FRISCH VOM GRILL** Gesellige Grillabende in der Kaiserrast

Vom 1. Juni bis 30. September jeweils 18.00 - 21.00 Uhr

**LET'S DANCE!** Tanzabend mit Life-Musik

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Tanzabend am 24. Juni! Standards bis Latin sind am Programm.

**Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt!**

**ESSEN SOVIEL DU KANNST!** Heurigenbuffet ab 6,80

Täglich von 16.00 bis 22.00 Uhr.

**NATUR PUR** Garten- und Blumensaison

Verkauf von Balkonpflanzen, Gartengemüse und Pflanzerde. Besuchen Sie unseren Streichelzoo!

**Gutscheine u. Geschenke** im Kaisershop erhältlich!

**Reservieren Sie rechtzeitig für Ihre Familienfeiern: Hochzeit, Geburtstag, Taufe, etc., sowie Seminare!**

Donauufer Autobahn A22, Abfahrt Stockerau Ost, Donaukraftwerk, T: 02266/68000, office@kaiserrast.at **ÖFFNUNGSZEITEN:** tägl. 06.00 - 23.00 h

**Zufahrt ohne Vignette möglich!**

www.kaiserrast.at

bezahlte Anzeige

# Hilfswerk feiert Tag der Tagesmütter

Am 10. Mai feierte das NÖ Hilfswerk wie jedes Jahr den Tag der Tagesmütter – und zwar unter dem Motto des diesjährigen Fachschwerpunktes „Leben. Lernen. Wachsen“.

Die Vorteile für die Eltern bei der Betreuung durch Tagesmütter liegen auf der Hand: die Betreuungszeiten werden frei vereinbart, was vor allem in Notsituationen, zu Randzeiten oder in den Ferien eine große Entlastung bedeutet. Außerdem wissen Eltern ihre Kinder in professionellen Händen. „Die Tagesmutter kennt ihre Schützlinge und kann deswegen ganz individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen“, informiert Doris Brandstötter. Die Kinder ver-



Glückliche Stunden für die Kinder bei den Hilfswerk-Tagesmüttern wie hier bei Marion Schopper

ben glückliche und abwechslungsreiche Stunden bei ihren Tagesmüttern. Es freut uns, dass wir Anfang Juni den Festakt 30 Jahre Tagesmütter beim

NÖ Hilfswerk in Stockerau über die Bühne bringen dürfen. Eine Erfolgs-Geschichte ..“. Damit diese auch weiterhin fortgesetzt werden kann, sind

Tagesmütter-Interessenten gesucht, die im Herbst die Ausbildung beginnen wollen. *NÖ Hilfswerk Stockerau, Doris Brandstötter.*

STOCKERAU WIRTSCHAFT trifft KULTUR WIRTSCHAFTSBUND BEZIRK KORNEUBURG/STOCKERAU

... seit 1904 ... OPEN AIR-FESTIVAL

## Sommerkonzert

Es spielen:  
**Musikkapelle Ernstbrunn**

*Eine Reise durch EUROPA*

**Musikkapelle Langenzersdorf**

**Kesselwurstparty inklusive!**

**Sonntag, 15. Juli 2012**  
19:00 Uhr Z 2000

**Stockerau, Sparkassaplatz 2**

**Eintritt: € 19,-**  
**Vorverkauf: € 17,-**  
inkl. Kesselwurst+Getränk

Kartenvorverkauf: Kulturamt Rathaus 02266-676 89  
Wirtschaftsbund Stockerau 0664-856 01 57  
Hotel Dreikönigshof, Schillerstr. 1, 02266-627 88

City JOBA Kommunikationsberatung 0900 340 26 93

**BUSCHENSCHANK**

**AIGNER**

Unsere Adresse:  
Eduard-Rösch-Straße 30  
2000 Stockerau  
Tel.: 0 22 66 645 19

Auf Ihr Kommen freut sich die Familie Aigner

Reservierungen werden ab 10 Personen angenommen

ausgesteckt vom  
**25. Juni 2012 — 16. Juli 2012**  
täglich ab 16 Uhr geöffnet

**Gesang- und Musikverein Stockerau**  
Leitung: Attila Nagy

**„Ein Freund, ein guter ...“**

**So, 17. Juni 2012, 17 Uhr**

**Lenasaal / Veranstaltungszentrum Z-2000**  
Sparkassaplatz 2, Stockerau

Rahmenprogramm: Tanzflöhe und Musikzwerge der Sportunion Stockerau

Eintritt frei/Spender/freie Platzwahl

## Maibaum vor dem Rathaus



Auch heuer stellte die Freiwillige Feuerwehr Stockerau wieder einen Maibaum auf dem Rathausplatz auf. Über 12 m ist er heuer hoch und wurde wie üblich mit Hilfe des Krans aufgerichtet. Würstel und Getränke und das angenehme Wetter trugen zu einer erfolgreichen Veranstaltung bei.

## Maibaumaufstellen in Oberzögersdorf

Am 30. April 2012 wurde traditionsgemäß in Oberzögersdorf vor zahlreichen Ortsbewohnern wieder der Maibaum im Ortszentrum aufgestellt. Im Rahmen der Veranstaltung wurde Manuel Rumpold zum Probefeuwehrmann und Marie Christine Krepela zum Feuerwehrlinien befördert. Beiden wurde aus diesem Anlass auch der Auer-Feuerwehrlinien überreicht, welcher in Zukunft den Platz ihrer bisherigen Spinnenhelme einnehmen und die beiden beschützen soll.

In Anwesenheit von Bürgermeister Helmut Laab und Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek sowie zahlreicher Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates der Stadt Stockerau lud Ortsvorsteher Karl Trabauer die Anwesenden zu den von der Feuerwehr Oberzögersdorf vorbereiteten Würstel ein.



Der Erlös der Veranstaltung wird für Anschaffungen im Rahmen der Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Oberzögersdorf verwendet werden.  
(c) 2012 Trabauer Josef

## Neue Sirene am Wasserwerk in Betrieb

Am Donnerstag den 10. Mai 2012 wurde die Sirene am Mobilfunkmast beim Wasserwerk fertig gestellt. Die Zusammenarbeit der Gemeindeabteilungen funktionierte ausgezeichnet. Die Mitarbeiter der Elektroabteilung verlegten die Kabel und montierten den Steuerungskasten, die Schlosser stellten den Mastausleger her und die Feuerwehr stellte die Drehleiter für die Montage bei.

## Waldbrand

Am 19. Mai 2012 wurde die Freiwillige Feuerwehr Stockerau um 8.23 Uhr zu einem Waldbrand in der A. Rohrbauerstrasse auf der Marienhöhe alarmiert. In einem angrenzenden Waldstück war ein Waldbrand ausgebrochen, der rasch gelöscht werden konnte. Dadurch konnte ein weiteres Ausbreiten eines bereits begonnenen Waldbrandes verhindert werden. Ein Dankeschön an die aufmerksamen MitbürgerInnen, die so rasch die Feuerwehr alarmiert hatten.

# WIND SCHUTZ SCHEIBE

## TAUSCH & REPARATUR

**PKW, LKW, Bus,  
Traktor, Sonder-KFZ**

# FAHR RAD TRÄGER

## DER BESTE

**Für 2 Drahtesel,  
erweiterbar bis 4,  
TÜV-OK,  
abklappbar,  
einfache  
Montage,  
passt auf jede  
Anhängerkupplung!**

**Keine Anhängerkupplung?  
Kein Problem: auch die  
bekommen Sie bei uns  
inkl. Montage in**

## TOP Qualität mit BESTPREISGARANTIE

**Reijnders**  
DER unabhängige Autospezialist!

A-2003 LEITZERSDORF  
Ernstbrunnerstraße 102  
Tel: 02266/61685  
www.reijnders.cc

**HDI** Werkstättenpartner  
**Service** plus Mobilitätsgarantie.  
Europaweit.

# TANZSCHULE FRANK

## STOCKERAU

Z - 2000 / LENAUSAAL Sparkassaplatz 2



### HERBST 2012

### Dienstag, 18. Sept.

19.00 Uhr Silber 10 Einheiten à 90 Min. € 110,-/Pers. für Paare jeden Alters

20.30 Uhr Anfänger 10 Einheiten à 90 Min. € 110,-/Pers. für Paare jeden Alters

### Mittwoch, 19. Sept.

19.00 Uhr Anfänger 10 Einheiten à 90 Min. € 110,-/Pers. für Paare jeden Alters

20.30 Uhr Hobby 10 Einheiten à 90 Min. € 110,-/Pers. für Paare jeden Alters

# SOMMERAKTION

gültig bei Kursbezahlung bis 30. Juni 2012  
nur € 98,-/ Pers. Sie sparen € 24,-/ Paar



INFORMATION 01/29 25 220 od. 0664/211 88 61

tanzschule-frank@aon.at

www.tanzschule-frank.at

# Es kann wieder geholfen werden

## 40. Lions-Flohmarkt ein Erfolg

Bereits zum 40. Mal organisierte der Lions Club Kreuzenstein einen Flohmarkt. Begonnen hatte es in der ehemaligen Viehzucht-halle in der Feldgasse, später in der aufgelassenen Reiter – Kaserne und nun in den letzten Jahren in der Millenniumshalle – der Zweck blieb immer der gleiche: Geldmittel aufzutreiben, um sozial schwachen Einzelpersonen, Gruppen oder anderen den Statuten entsprechenden Anliegen Hilfestellung angedeihen lassen zu können. Auch heuer standen die Besucherinnen und Besucher schon lange vor der offiziellen Öffnung des Lions – Flohmarktes Schlange, jeder wollte das „beste Stück“ ergattern. Nach Ende des

Flohmarktes kann unter dem Strich angemerkt werden: Alle Anstrengungen haben sich gelohnt. Es bleibt wieder ein beachtlicher Reingewinn übrig, der zur Gänze wieder der Allgemeinheit zufließt. Teile der Restware, die durch eine eventuelle Lagerung über ein Jahr an Qualität verlieren würden, werden nicht

ins Lager zurück übersiedelt, sondern über die Caritas an Großfamilien aus dem Roma



Es herrschte großer Andrang beim „Jubiläumflohmarkt“ der Lions in der Millenniumshalle

– Bereich östlich von Budapest zur Verwendung übergeben. Den Transport wird wieder die Caritas übernehmen. Es handelt sich hierbei vor allem um Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung, aber auch um Wäsche, Geschirr und Schuhe.

Aber nach dem Flohmarkt ist schon wieder vor dem nächsten Flohmarkt. Damit auch im kommenden Jahr wieder durch den Erlös aus dem Lions- Flohmarkt gezielt und effizient geholfen werden kann, ist es notwendig, dass schon jetzt wieder mit Sammelaktionen begonnen wird. Sammel- bzw. Abgabetermine entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausgabe von UNSERE STADT.



# 2012

# Musik

an einem

# Sommerabend

**de Witt Küche & Wohnen**

<b>Freitag, 29. Juni:</b>	<b>DIE WILDEN KAISER</b> 10 Uhr (Schulfest) und um 18.30 Uhr
<b>Freitag, 6. Juli:</b>	<b>OLIVER HAIDT</b> <b>DIE STOCKERAUER</b>
<b>Freitag, 13. Juli:</b>	<b>LATE NIGHT</b>
<b>Freitag, 20. Juli:</b>	<b>DOLCE VITA DUO</b>
<b>Freitag, 27. Juli:</b>	<b>MARLENA MARTINELLI</b> <b>DIE STOCKERAUER</b>
<b>Freitag, 3. August:</b>	<b>SWINGING SOUND TRIO</b>
<b>Freitag, 10. August:</b>	<b>DOLCE VITA</b>
<b>Freitag, 17. August:</b>	<b>DIE EDLSEER</b>



DIE WILDEN KAISER



DOLCE VITA TRIO



OLIVER HAIDT



SWINGING SOUND TRIO



DIE STOCKERAUER



DIE EDLSEER



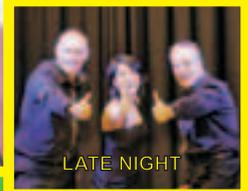
DOLCE VITA



MARLENA  
MARTINELLI



DIE STOCKERAUER



LATE NIGHT

**Auf der DE WITT-BÜHNE am Sparkassaplatz von 18.30 Uhr bis 22.30 Uhr**

# Stockerau startet Fairtrade

Die Gemeinde Stockerau hat sich dazu entschlossen Fairtrade-Gemeinde zu werden! Mit diesem wichtigen Schritt zu einer nachhaltigen und sozial gerechteren Zukunft gehört Stockerau zu einer der über 45 Fairtrade-Gemeinden in Österreich.

Die ersten Sitzungen der Arbeitsgruppe Fairtrade Stockerau waren vielversprechend. Ihr Ziel ist es einerseits Interesse und Beteiligung der Stockerauer Bürgerinnen und Bürger zu wecken und andererseits Fairtrade-Produkte bei Nahversorgern, Gastronomiebetrieben und anderen Unternehmen zu verankern. So wird die Kooperation der Bürgerinnen und Bürger mit der heimischen Wirtschaft

verstärkt, attraktive Angebote für Konsumentinnen und Konsumenten geschaffen und der faire Handel unterstützt.

Beim fairen Handel geht es darum, die Produzenten von Lebensmitteln, Handwerksprodukten, Bekleidung, etc. in Entwicklungsländern fair - also gerecht - für ihre Arbeit zu

bezahlen. Die Sicherung der sozialen Rechte benachteiligter Produzenten und Arbeiter im Süden, umweltschonende Produktion sowie die Durchsetzung von Frauen- und Kinderrechten gehören zum Programm der weltweiten Handelspartnerschaft. Das Fairtrade-Gütesiegel bestätigt die Ein-

haltung der Richtlinien. In Stockerau gibt es bereits Gewerbebetriebe, die Fairtrade-Produkte anbieten. Der Weltladen Stockerau, als Fachgeschäft für fairen Handel, und das Veggie Bräu von Christa Böhm, aber auch die bekannten Supermärkte wie Billa, Hofer, Merkur und Spar gehen unter anderen mit gutem Beispiel voran.

Die Arbeitsgruppe trifft sich das nächste Mal am 28. 6. um 18h30 im Veggie Bräu und freut sich über Bürgerinnen und Bürger, die sich einbringen wollen. Auch Interessierte sind herzlich willkommen!

**Kontakt:**  
fairtrade-stockerau@gmx.at



**ÖBB Zusatzverkehr**  
zum  
**Donauinsselfest**  
**22. - 24. 6. 2012**

Wie in den vergangenen Jahren gibt es dieses, bestens bewährte, außerplanmäßige Angebot für BewohnerInnen unserer Stadt auch heuer wieder.

Der S - Bahn Zusatzverkehr wird in den Nächten von Freitag/Samstag, Samstag/Sonntag und Sonntag/Montag, geführt, auf der Nordwestbahn im Abschnitt **Wien Praterstern bis Stockerau**, wie folgt:

<b>Sa, 23. 6. 2012</b>	<b>SSB 16524</b>	an	ab
<b>So, 24. 6. 2012</b>	Wien Praterstern		1.16
	Wien Traisengasse	1.19	1.19
<b>Mo, 25. 6. 2012</b>	Wien Handelskai	1.21	1.23
	Wien Floridsdorf	1.25	1.26
	Wien Brünner Str.	1.28	1.29
	Wien Jedlersdorf	1.30	1.31
	Wien Strebersdorf	1.33	1.33
	Langenzersdorf	1.36	1.37
	Bisamberg	1.39	1.39
	Korneuburg	1.42	1.43
	Leobendorf-B.K.	1.46	1.46
	Spillern	1.49	1.50
	Stockerau	1.54	

*Bequem und sicher mit den ÖBB vom Donauinsselfest nach Hause*

**COVER SHOW**  
**ABBA**

**Die Supertrouper**  
**ABBA Live Show!**

**DO 12.07.12** **Kartenverkauf:**  
Kulturamt Stockerau  
02266/695-1804  
**BEGINN: 19.30** **VVK € 18,- AK €22,-**  
**FESTSPIELBÜHNE STOCKERAU**  
**DR. KARL RENNER PLATZ**

## Die „Seitenblicke“ haben in Stockerau geöffnet

Cafe, Cocktail-Bar, Bistro und Catering – das alles verspricht das neue Lokal „Seitenblicke“ in der Hauptstraße 21 (Eingang Rennerplatz –Kirchenstiege). Bürgermeister Helmut Laab nahm am 12. Mai 2012 im Rahmen der Eröffnungsfeier den offiziellen Bieranstich vor

Außer Montag können Sie sich in den „Seitenblicken“ täglich von 8.00 Uhr bis 22.00

Uhr verwöhnen lassen, Freitag und Samstag auch noch länger, da richtet sich die Sperrstunde nach der Kundenzahl. „Jeden Tag Frühstücken bis 15.00 Uhr, sonntags Frühstücksbuffet im Innenhof – wenn es das Wetter erlaubt. Da kommt man auch zuhause in Urlaubsstimmung und kann unsere Angebote so richtig genießen“, freuen sich Roman Lausch und Thomas Hinterbuchinger, bekannt aus ihrem zweiten Stockerauer Lokal „Carpe Diem“.

Und wer auch an anderen Orten auf den Service der „Seitenblicke“ nicht verzichten möchte, kann auf ein entsprechendes Catering-Angebot zurückgreifen.



Bei der Eröffnung des neuen Lokals – v.l.n.r. Manfred Minibeck, Stadträtin Elfriede Eisler, Thomas Hinterbuchinger, Bürgermeister Helmut Laab, Stadtrat Peter Hopfeld, Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek, Stadtrat Dr. Christian Moser, Gabriele Fritthum, Roman Lausch und Günter Ryba

### „Seitenblicke“

Hauptstraße 21/Eingang Rennerplatz (Kirchenstiege)  
2000 Stockerau, Tel.: 0660 492 26 89

#### Öffnungszeiten

Montag - Ruhetag

Dienstag bis Donnerstag von 8.00-22.00 Uhr

Freitag -Samstag von 8.00 bis Sperrstunde (richtet sich nach Kundenzahl), Sonntag 8.00-22.00

## Indianer erleben 2. Juni bis 8. Juli 2012 in Stockerau

Unter dem Motto „Indianer Erleben“ wird in Stockerau vom 2. Juni bis 8. Juli ein Indianerdorf mit Tipis, einer Malloca (Haus der Urwaldbewohner Südamerikas), einem Tanzplatz, einer Feuerstelle uvm. errichtet. Zu erfahren gibt es viel Wissenswertes und Spannendes über die Geschichte und die Kultur der amerikanischen Ureinwohner.

Eine Ausstellung von Kunstgegenständen, Tänze, Rituale, Workshops – sehen, hören und begreifen, - die Beziehung Mensch und Natur steht im Vordergrund.

Auch Informationen zu den Lebensumständen und der sozialen Situation heute, wird es geben. Spezielle Themen an den Wochenenden runden das Programm ab.



#### Öffnungszeiten

Freitag 13.00 – 19.00 Uhr

Samstag 13.00 – 19.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr

Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Montag bis Freitagvormittag sind Schulen und Kindergärten willkommen. Nur nach Anmeldung!!

**20 Jahre**  
**Kindergruppe**  
**Kunterbunt**  
Gemeinsam sind wir groß geworden!

Am 6. Juni 2012 feiert die  
Kindergruppe Kunterbunt  
ihr Sommerfest zu dem alle Kindergruppenkinder  
der letzten 20 Jahre eingeladen sind.  
Natürlich dürfen auch Mamas, Papas,  
Schwestern, Brüder, Omas, Opas... mitfeiern.

Gefeiert wird ab 16:00 Uhr im Garten  
(Schulweg 4)

Bitte um Anmeldung bis 4. Juni 2012  
kiku@oon.at od. 02266/71527-2

# Zwei Städte sind gelaufen!

Bei Kaiserwetter und mit einem Rekordstarterfeld von über 600 Aktiven ging der 2. Zwei Städte Lauf Korneuburg – Stockerau am 6. Mai über die Bühne. Die Donauau zwischen Korneuburg und Stockerau zeigte sich von ihrer prächtigsten Seite.

50 Betreuer und Helfer vom Ruderverein Alemannia und ASV Triathlon Stockerau waren voll bei der Sache und um das Wohl aller Läuferinnen und Läufer bemüht. Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass alle wohlbehalten im Ziel eingelangt sind und der Bereitschaftsdienst des Roten Kreuzes nur Blasen und Muskelkrämpfe zu versorgen hatte. Der Gratis-Shuttle Dienst der ÖBB hat alle sicher zum Start und wieder zurück gebracht. Beim Sparkassen2'City Run über 11,3 km hatte Martin Hren im Ziel von Stockerau mit 44:14 eine gute Minute Vorsprung auf Josef Faustmann der ebenfalls von Korneuburg nach Stockerau gelaufen ist und gut 2 Minuten vor Heinz Ludl der die Strecke Donauabwärts von Stockerau nach Korneuburg gewählt hat. Bei den Damen waren mit Elisabeth Tabery in 53:40, Simone Wesp und Claudia Wegmayr die drei schnellsten des Tages von Stockerau nach Korneuburg unterwegs.

Den Erste Bank Halbmarathon plus über 22,6 km konnte Karsten Kühne in einer Spitzzeit von 1:20:45 vor Robert Hürmer – beide mit Start und Ziel in Korneuburg - und Franz Dür mit Start und Ziel in Stockerau für sich entscheiden. Bei den Damen setzte sich Bernadette Schmid mit 1:54:40 knapp vor

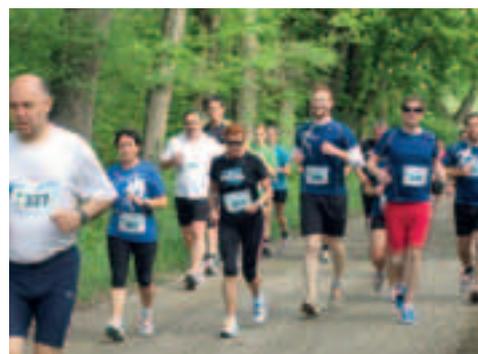


Helga Ludwig-Anderl und Elisabeth Ruzicka durch. Auch hier war die Tagesschnellste in Korneuburg gestartet und ins Ziel gelaufen.

Besonderen Spaß hatten unser Jüngsten beim 100 m Bambini Lauf. Die Freude über die Anerkennungsmedaille für

war riesig auch wenn sie die Kleinsten waren.

Bei den Kinderläufen über 1 km waren in Korneuburg Tatjana Streicher und Sebastian Hajrk die Schnellsten und in Stockerau hatten Isabel Brachowicz und Tim Adler die Nase ganz vorne.



Die Jugendklassen entschieden Miriam Rosenegger und Stefan Schaffer in der Rattenfängerstadt und Barbara Dür sowie Frederico Conte in der Lenaustadt für sich. Beachtliche Leistungen gab es auch bei den Nordic Walkern wo Dr. Franz Kropik und Sabine Hoeven-Fritscher die Schnellsten des Tages waren.

Beim heuer erstmals durchgeführten Staffellauf konnte sich das Team Wadischatka/Malek/Wenzel vor dem King Running Team 2 und der Judo Sport Union Korneuburg 1 durchsetzen.

Alle Ergebnisse sowie Fotos von diesem Lauevent gibt es auf [www.zweistaedtelauf.at](http://www.zweistaedtelauf.at).

Der enorme Andrang und die fabelhafte Stimmung bei allen Bewerben und der After Race Party ist für die Veranstalter, Partner und Helfer Motivation und Herausforderung für den Zwei Städte Lauf 2013..

„Aliens“ in der Au

## Der Gelsenplage vorbeugen

Um die Gelsenbelastung so gering wie möglich zu halten wird von der Stadtgemeinde wie in den vergangenen Jahren wieder eine präventive biologische Gelsenbekämpfung im Aubereich durchgeführt.

**D**auf Grund der starken Regenfälle mit einer größeren Gelsenplage zu rechnen ist, möchten wir erinnern, dass VectoBac-Tabletten mit dem biologischen Larvizid im Umweltamt zum Kauf angeboten werden. Eine Packung kostet Euro 5,20 und enthält 10 Tabletten.

Eine Tablette reicht für ein Wassergefäß bis zu 200 Liter. Genauere Informationen erhalten Sie im Umweltamt, Rat-

haus, Erdgeschoß. Stechmückenlarven entwickeln sich in stehenden Gewässern, sei es nach einem Hochwasser, aber auch in Regentonnen, Biotopen, Zierteichen und ähnlichem.

Helfen Sie mit, eine größere Gelsenplage zu verhindern, indem Sie stehende Gewässer vermeiden (Blumenuntertöpfe, Regentonnen, Gießkannen etc.). Es wird auch empfohlen Regentonnen abzudecken oder wöchentlich zu entleeren und Vogeltränken zu säubern. Ebenso ist zu bemerken, dass sich von Laub verstopfte Dachrinnen mit den darin bildenden Lachen als perfekte Kinderstube für Gelsen anbieten, selbst kleinste Wasserpflützen sollten daher beseitigt werden.



## Grilltipps für mehr Sicherheit

Bitte wählen Sie den Standort Ihres Grillers so, dass es vor allem beim Anzünden der Grillkohle zu keinen Belästigungen der Nachbarn kommt.

**D**ie Auswahl der Grillkohle hat einen großen Einfluss auf das Ergebnis Ihrer Grillvorhaben! Eine möglichst gleichmäßige Stückgröße (nicht zu groß) einer Grillkohle hat den größten Anteil am Erfolg, sehr gut geeignet sind die gleichmäßigen Grillkohlebriketts, die der Handel anbietet. Bedenken Sie ferner, dass das Grillgut erst dann auf den Grill gelegt werden soll, wenn die Grillkohle gleichmäßig glüht. Dies ist dann der Fall, wenn die Oberfläche der Kohle hellgrau geworden ist und keine rote Glut mehr erkennbar ist.



Handprobe: wenn man seine Hand in ca. 15cm Höhe über der Grillkohle nicht länger als 2 Sekunden halten kann, ist die optimale Hitze erreicht. Sie sollten auch nicht zu viel Kohle verwenden, da dadurch die Anheizdauer zu lang wird und die Kohle sehr ungleichmäßig



anbrennen kann. Lieber nachlegen wenn die richtige Hitze erreicht ist.

Viel Spaß beim Grillen und guten Appetit!

Achtung! Gefahr von Mülltonnenbränden durch Grillkohlenasche!!!! Bitte beachten Sie, dass Grillkohlenasche noch nach

Stunden Glutnester enthalten kann. Geben Sie diese Asche erst ein bis zwei Tage später in die Restmülltonne und verwarnen Sie sich, dass keine Glutreste mehr enthalten sind. Bitte beachten Sie: Abgebrannte Müllgefäße werden nur gegen Kostenersatz erneuert!

# Viel Silber bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften für die Gitti-City

## Gewichtheber – Staatsmeisterschaft in Linz am 12. und 13. Mai

Am 12. und 13. Mai 2012 ermittelten die Gewichtheber in Linz ihre Österreichischen Staatsmeister. Insgesamt 54 Männer und 22 Frauen maßen ihre Kräfte. Auch die Stockerauer Gitti-City hatte ein Team entsandt.

Am Samstag traten Ronald Gmeiner, Philipp Forster und Philipp Bauer an die Hantel. Gitti-City-Trainer Gmeiner hatte Pech: im Reißen gelang kein gültiger Versuch, im Stoßen dagegen brachte die neue persönliche Bestleistung von 141 kg den vierten Platz. Große Hoffnungen ruhten auf Forster, der im Reißen eine neue persönliche Bestleistung von 135 kg erzielte, es im Stoßen aber „nur“ auf 165 kg brachte und sich in der Folge dem überragenden Vösendorfer Secka geschlagen geben musste: dreimal Silber für den Stockerauer Maturanten, der auf Grund seiner Jugend noch eine glänzende Karriere vor sich haben könnte.

Den Abschluss bei den Herren bildete der „Newcomer“ Philipp Bauer, der mit einer persönlichen Bestleistung von 92 kg im Reißen und 111 kg im Stoßen ein tadelloses Staats-



meisterschafts-Debüt hinlegte. Die Titelfämpfe der Damen am Sonntag ließen an Dramatik und Spannung nichts zu wünschen übrig. Die Starterinnen der Gitti-City schlugen sich hervorragend:

Anneliese Ulmer-Wolf erreichte mit 62 kg Gesamtleistung den zweiten Platz der Klasse bis 58 kg und schaffte es, sich für die WM der Masters in der Ukraine zu qualifizieren. Die Jugendliche Katharina Haller startete zum ersten Mal bei einer Staatsmeisterschaft der Allgemeinen Klasse und erzielte mit 35 kg im Reißen und 44 kg im Stoßen einen guten sechsten Platz. Nun traten die „heißesten Eisen“ der

vorne v.l.n.r.: Anneliese Ulmer-Wolf, Cäcilia Faltin, Mag. Friederike Pfeiffer, Katharina Haller, dahinter: Alexandra Tichy, Petra Goldschmidt, - die beste österreichische Damenmannschaft

Stockerauer ans Gewicht: Friederike Pfeiffer erreichte mit 44 kg Reißen und 59 kg Stoßen Bronze, Cäcilia Faltin schaffte nach längerer Pause die Silbermedaille im Zweikampf, mit 65 kg im Stoßen die Bronzemedaille und mit 59 kg im Reißen sogar die Goldmedaille in der Klasse bis 69 kg! In der Klasse über 75 kg erkämpfte Petra Goldschmidt trotz Maturastress mit 50 kg im Reißen und 73 kg im Stoßen den dritten Platz. Alexandra Tichy kam mit 68 kg Reißen und 75 kg Stoßen auf Rang zwei hinter C. Narovnigg aus Wels, die sich mit 68 kg Reißen und 81 kg Stoßen den Titel holte.



**Bürgerforum Stockerau**  
**13. Juni 2012, 17.30 Uhr**

Bürgerforum im Rathaus Stockerau, großer Sitzungssaal.

Es können bis zu drei BürgerInnen (Reihung nach Einlagen der Anmeldung) ihre Anliegen und Anregungen vor dem gesamten Stadtrat vortragen.

Die Anmeldung mit Themenangabe muss drei Tage vor dem Bürgerforum per Post, E-Mail oder Fax in der Stadtgemeinde eingehen.

Stadtgemeinde Stockerau, Rathausplatz 1, 2000 Stockerau, E-Mail: [stadtgemeinde@stockerau.gv.at](mailto:stadtgemeinde@stockerau.gv.at), Fax: 02266/695-1250

**LIONS - CLUB**  
**KREUZENSTEIN**



**ZEIGT**

**im Zuge des Sommerkabarets das neue Programm von**

**Adi**

**Hirschal**

**und Band**

**So, 22. Juli '12**

**19.30 Uhr**

**Festspielbühne vor der**  
**Stadtpfarrkirche Stockerau**

bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum Z2000

Karten € 22,- / freie Platzwahl  
VVK: Kulturamt / Rathaus  
02266/67689, bei Lions-  
Mitgliedern bzw. Abendkassa

**Raiffeisenbank**  
**Stockerau** 

**Der Reinertrag fließt im Sinne der Lions-Idee zur Gänze karitativen Zwecken zu**

## „Tag der Hüttengaudi“

2012 feiert der Österreichische Alpenverein seinen 150. Geburtstag. Dabei stehen natürlich auch die Hütten im Mittelpunkt, von denen einige seit mindestens ebensolanger Zeit Wanderern und Bergsteigern Schutz und Erholung bieten.

Darum lädt der Alpenverein alle ein, am 30. Juni 2012 das große Hütten-Opening und den „Tag der Hüttengaudi“ zu feiern. Unter allen teilnehmenden Mitgliedern werden 150 attraktive Preise verlost – darunter Berg- und Erlebnisreisen, wertvolle Ausrüstungsgegenstände und praktische Sachpreise!

### Tag der offenen Tür im Jugend- und Vereinsheim

Zeit: Vormittags 9-12 Uhr  
Ort: Donaulände-Uferweg 60, A-2000, Stockerau  
Geboten werden: Führungen durchs Vereinsheim, Information über die Sektion Stockerau (Schwerpunkt Jugend- und Kletterprogramm), Slackline und Niedrige Seilaufbauten für Kinder und Jugendliche



[www.alpenverein.at/gv-stockerau/Vereinsheim](http://www.alpenverein.at/gv-stockerau/Vereinsheim)

### Tag der offenen Tür beim Bootshaus

Nachmittags 14-18 Uhr  
Ort: 2000 Stockerau – in der Au neben dem ehemaligen Gasthaus Konrad  
Geboten wird: kostenloses Schnupperpaddeln in der Stockerauer Au mit den vereinseigenen Booten  
Link: <http://www.alpenverein.at/gv-stockerau/Paddeln/Paddeln.php>

*Nähere Informationen*  
[www.alpenverein.at/gv-stockerau](http://www.alpenverein.at/gv-stockerau)

[www.alpenverein.at/150Jahre-Alpenverein/Huetten](http://www.alpenverein.at/150Jahre-Alpenverein/Huetten)

## Platz 2 für NÖ im Baseball-Bundesländercup der U13



Am 28. und 29. April fanden in Lichtenberg (OÖ) die Bundesländercupspiele der U13 statt. Den größten Teil des NÖ-Teams bildeten die Spieler der Stockerauer Cubs – Philipp Drexler, Tobias Grünberger, Simon Langpaul, Christoph Neubauer, Tobias Mathes und Matthias Rischer. Nach zwei gewonnenen Spielen gegen OÖ und Vorarlberg musste sich unser Team nur gegen die Wiener Mannschaft geschlagen geben und holte sich damit

Platz 2 für NÖ. Ein voller Erfolg war auch zum Saisonbeginn der „Tag der offenen Tür“, am 15. April, am Stockerauer Baseballplatz. Trotz schlechtem Wetter kamen viele interessierte Kinder und nutzten die Gelegenheit in die Welt des Baseball hineinzuschnuppern und beim Wettfangen mitzumachen. Zur Krönung des Tages hat die Stockerauer U13 Mannschaft beide Spiele gegen die Vienna Wanderers gewonnen.

## Sieg für das Team Kreuzenstein

Ein großartiges Lebenszeichen gab der Breitensport im Voltigieren am 21. April anlässlich des 1. Teiles der Breitensport Trophy von sich. Die Voltigierer zeigten, dass auch im Breitensport so einiges los ist und präsentierten tolle Performances und gelungenen Kuren.

Mit großartigen Leistungen auf dem Pferd Kay überzeugten die Mädchen des Teams Kreuzenstein bei der 1. NÖ Voltigier Breitensport Trophy 2012 am Sonnenhof in Maria

Ponsee und konnten die Konkurrenz bei prachvollem Wetter für sich entscheiden.

Auf dem Pferd oben Corina Wanas, unten Alice Reisenbauer vor dem Pferd v.l.n.r.: Tabea Ruspeckhofer, Larissa Wimmer (Trainerin), Chiara Perger, Tanja Palecek mit Ines Reisenbauer, Clara Deutsch, Kerstin Rihl, Corina Wanas (T), Marlies Steindl (T), Ina Böheim, Susanna Szelestey, Anna Maria Pelz, Maria Schubert



## Musicalstar mit an Bord der Gitti-City F&ME Produktion

Caroline Vasicek-Pfeifer übernimmt das Gesangs Coaching und die Bühneninterpretation

Am 5. Mai feierte die Gitti-City ihr 11-jähriges Bestandsjubiläum. Seither steht der Name Gitti-City für Qualität, Know How und das beste Preis-Leistungs-Verhältnis in Sachen Fitness, Aerobic & Sport- und Trainingswissenschaften.

Um die Professionalität auch ein wenig „abseits“ zu demonstrieren, holte man den internationalen Musical-Star Caroline Vasicek ins Boot, um die Show „F&ME“ – Film & Musical

Entertainment – (am 9., 10., 15. und 16. Juni im Z2000) in Sachen Gesangs Coaching und Bühneninterpretation noch aufzuwerten.

So viel sei bereits verraten: Im Zuge der 1000-Jahre Stockerau – Gitti-City - Gala am 16. Juni wird sie einige Lieder live zum Besten geben. Mit der Titelrolle der Belle in der Uraufführung des Disney – Musicals „Die Schöne und das Biest“ (1995-1997) gelang Caroline Vasicek der endgültige Durchbruch. Weiters sang sie für die beiden Disneyfilme Arielle, die Meerjungfrau (österreichische Version) und Mulan die weibliche Hauptrolle.



Caroline VASICEK inmitten ihrer „Schützlinge“ – v.l.n.r.: Conny Hofer, Archim Othegraven, Johnny K. Palmer, Sandra Artlieb, Philipp Kreinbacher, Yasemin Parlatan, Nina Gartler, Andrea Ott, Marcel Bedernik & Thonio Weinberger (nicht am Foto) – sie werden live Hits aus Filmen & Musicals, wie „Chess“, „Arielle“, „Der Zauberer von Oz“, „Rebecca“, „Hercules“, „Showboat“, „Glee“, „Space Jam“, „Chicago“, „We’ll Rock You“, „Wedding Date“, „Rocky Horror“, „Aladdin“, „Hannah Montana“, „Camp Rock“, „Aida“, „Du sollst mein Glücksstern sein“, „Ghost – Nachricht von Sam“ und „König der Löwen“, zum Besten geben

## 4 x Gold bei der Offenen NÖ Landesmeisterschaft Poomsae 2012 in Amstetten

Kumgang Stockerau war mit 8 Startern bei dieser Landesmeisterschaft vertreten.

### Leistungsklasse 1 (Rot und Schwarzgurt)

**Christoph Hagelkruys** wurde seiner Favoritenrolle wieder gerecht und gewann die Klasse Junioren LK1 männlich.

**Jasmin Hagelkruys** sonst ebenfalls ein Garant auf Gold in der Klasse Junioren LK1 weiblich, musste sich diesmal mit dem 4. Platz zufrieden geben. Die Frage, ob es auf Grund ihrer Leistung, oder auf der der Punktrichter nicht für eine Medaille reichte sei dahingestellt!

**Christoph und Jasmin** holten sich gemeinsam (wie gewohnt möchte man sagen), den 1. Platz in der Kategorie Paar 2 LK1.

In der Klasse Senioren LK1 weiblich wurde **Nicole Scheichl** Dritte, **Gruber Claudia** Sechste, vor **Sabine Müller**, die Siebente wurde.

Gold im Team 2 weiblich wurden **Sabine Müller**, **Claudia Gruber** und **Jasim Hagelkruys**.

### Leistungsklasse 2 (Gelb bis Braungurt)

Gold für **Julia Berthold** in der Klasse Senioren 1 LK2 weiblich. **Lorenz Sabrina** erreichte den 7. Platz in der Klasse Junioren LK2 weiblich.

**Nina Reinsperger** die die letzten Turniere souverän gewinnen konnte, kam in der Klasse Schüler LK2 weiblich nur auf den für sie enttäuschenden 6. Platz

**Nina** wurde wie Christoph, **Jasmin** und **Nicole** für das Training des Nationalkaders zu Pfingsten eingeladen!

### Anfängerkurs

Am 4. Juni 2012 beginnt der neue Anfängerkurs.

Informationen gibt es bei unserem Infostand beim 1000 Jahre Stockerau Fest, im Stadion



Alten Au am 3. Juni 2012. Unsere Vorführung startet um 13:15 Uhr  
Weitere Infos auch unter [www.kumgang-stockerau.at](http://www.kumgang-stockerau.at)

V.l.n.r.: 1. Reihe sitzend: Lorenz Sabrina, Nicole Scheichl, Nina Reinsperger, stehend: Claudia Gruber, Sabine Müller, Julia Berthold, Christoph Hagelkruys, Jasmin Hagelkruys

## Medaillenregen für die Sportaerobic-Mädchen der Sportunion Stockerau



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen der Sportunion Stockerau

Am Sonntag, dem 6. Mai fanden die österreichischen Meisterschaften der Sportaerobic mit dem Aerobic Armateur Contest in Linz statt. Die Sportunion Stockerau war mit 25 Starterinnen aus den Teams der Aerobicflöhe, Teamaerobic und Sportaerobic vertreten. Mit Unterstützung der zahlreich angereisten Fans, ertanzten sich die Athletinnen mit ihren herausragenden Leistungen tolle Platzierungen.

In der Kategorie Stepaerobic ging die Goldmedaille und damit der österreichische Meistertitel an die Sportaerobic Mädchen (N. Brunner, S. Ludl, T. Palatin, S. Paljusi und N. Sommer-Lolei). Die Silbermedaille ging an die Sportlerinnen der Teamaerobic der Sportunion Stockerau (C. Brunner, S. Holzinger, T. Hrovat, S. Keck, S. Manga, S. Neumeister, P. Schmidt, S. Weber und A. Zeitlberger).

## Erfolgreiche Mannschaft Post-Damen



Riki Lamp, Klaudia Zach, Poldi Brater, Edith Kraft (Conny Stiblo)

Beim jährlich stattfindenden AK-Kegeln gewannen die „Post-Damen“ heuer bereits zum achten Mal das Turnier. Sie dürfen sich somit wieder Bezirksmeister nennen. Auch in der Einzelwertung ging Platz 1 an Klaudia Zach, Platz 3 an Poldi Brater. Die

Landesmeisterschaften finden vom 15.-17.6.2012 statt. Austragungsort ist diesmal die Kegelbahn in der „Alte Au“ in Stockerau. Auch in diesem Bewerb rechnen sich die Damen gute Chancen aus, belegten sie doch schon einmal Platz 2 und Platz 3.

## „Angehörigenrunde Miteinander“



### Sie betreuen Ihren Angehörigen zu Hause und benötigen Unterstützung?

Nehmen Sie sich Zeit und besuchen Sie unsere offene Runde. Bei Kaffee und Kuchen bekommen Sie kostenlos Antworten auf Ihre Fragen und können sich mit Gleichgesinnten austauschen.

**Ort:** Pflegeheim der Stadt Stockerau - Cafeteria 3. Stock  
**Termine 2012:** 25. Aug., 29. Sept., 20. Okt., 17. Nov., 15. Dez.  
**Wann:** jeweils von 15-17 Uhr

### Auf Ihr Kommen freuen sich

Gertrude Spulak DGKS Sarka Lahner  
 Pflegedienstleitung Validationslehrerin  
 Pflegeheim der Stadt Stockerau, 2000 Stockerau,  
 Landstraße 16, Tel. 02266/609-900



## AN DEN PRANGER

... jene Personen, die ihren Hausmüll in öffentliche Mülltonnen zB beim Friedhof entsorgen.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

# Unsere Straßen

## Ing. Moritz Schöbel-Straße

Deshalb heißt sie...

Geb.: 27. August 1915 in Wien

Die Ing. Moritz Schöbel-Straße führt von der Ernstbrunner-Straße nach Südosten. Moritz Schöbel absolvierte die Volksschule, die Realschule und die Höhere Staatliche Ingenieursschule. Er arbeitete dann in Gablonz, in Warasdorf und in Dessau als Konstrukteur.

Von 1945 bis 1955 war er in Magdeburg und von 1955 bis 1956 in Karl-Marx-Stadt als Konstrukteur tätig. Er kam am 1. 9. 1957 zur Firma Heid AG. Dort war er als Vorstandsdirektor und technischer Direktor 21 Jahre lang bis 1. 5. 1978 tätig, er lebt heute in Wien. Für Stockerau war sein soziales Verhalten von Bedeutung. Er erhielt den

Ehrenring der Stadt Stockerau im Februar 1978. Die Straßenbenennung erfolgte am 14. Juni 1994.



Das Buch „Straßen, Gassen und Plätze in Stockerau“ kann im Kulturamt und im Bezirksmuseum zum Preis von Euro 15,- käuflich erworben werden.

## Eröffnung

**Massagepraxis Nadja Willim** Heilmasseurin  
Medizinische Masseurin  
Gewerbliche Masseurin

Standorte: Stockerau und Korneuburg  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung  
unter 0680/3122513  
Rückverrechnung mit den Krankenkassen möglich

Meine Leistungen für Ihre Gesundheit:

Manuelle Lymphdrainage  
Klassische Massage  
Bindegewebsmassage  
Fußreflexzonenmassage  
Akupunktmassage  
Tiefenmassage  
Segmentmassage

## Pflanzenaktion am Stockerauer Wochenmarkt

Am Samstag, 12. Mai 2012 wurde in einer landesweiten Aktion jedermann oder jederfrau die Möglichkeit gegeben, selbst Gemüse anzubauen. Die MitarbeiterInnen der NÖ Energie- und Umweltagentur verteilten rund 1.000 Jung-

pflanzen von Tomaten bis Paprika und Chili an interessierte Personen. Dabei muss es nicht ein großer Garten sein, die Jungpflanzen gedeihen auch in kleinen Blumenkistchen und eignen sich daher auch für Fenster- und Balkonanbau.



v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek, Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer und Stadtmarketingmanager Jürgen Tomek bei der Verteilaktion am Stockerauer Rathausplatz

## VOR DEN VORHANG

... jene zwei jungen Männer, die am 30. März 2012, um ca. 21.15 Uhr, die einer älteren Autofahrerin zwischen Spillern und Stockerau, bei strömenden Regen, den Autoreifen gewechselt haben. Da diese hilfsbereiten, jungen Männer kein finanzielles Danke angenommen haben, möchte sich die Dame auf diesem Weg noch einmal herzlichst bedanken.

... all jene Hundebesitzer, die ihre Tiere auch im freien Gelände rücksichtsvoll an der Leine führen, wenn es die Situation geboten erscheint (z.B. am Grummethof, wo sich auch viele Läufer bewegen) – Danke für so viel Verständnis.

*Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder*



Frau Hildegard Böck gratulieren wir zum „90. Geburtstag“



Fam. Josefa u. Josef Lehner feierten das Fest der „Goldenen Hochzeit“



Die besten Wünsche zur „Goldenen Hochzeit“ überbringen wir Fam. Elisabeth u. German Steinberger



Herzliche Gratulation anl. ihrer „Diamantenen Hochzeit“ an Fam. Hildegard u. Erich Habitzl

**Serie**  
Gemeinderäte

## Daniel Krammer, FPÖ



**Funktion** Gemeinderat

**Familienstand** ledig

**Sternzeichen** Zwilling

**Hobbys** Sport, vor allem Basketball

**Meine Lieblingsfarbe ist** blau

**Meine Lieblingsjahreszeit ist** der Sommer

**Meine Lieblingsspeise sind** Schweinsbraten

**Ich arbeite in folgenden Gremien der Stadt** Gemeinderat, Prüfungsausschuss, Ausschuss für Liegenschaftsmanagement, für Wirtschaft und Tourismus, für Umwelt, Forst und Energie

**In der Politik bin ich, weil...** ich maßgeblich an einer besseren Zukunft für unsere Stadt beteiligt sein will

**Ein besonderes Anliegen ist / sind mir...** die Jugend und die Finanzen

## Ehrungen

- 95. Geburtstag**, Frau Ilse Grätz  
wh. in 2000 Stockerau, Gerhart-Hauptmann-Straße 2/2
- Goldene Hochzeit**, Fam. Ingeborg u. Franz Holy  
wh. in 2000 Stockerau, Dr. Adolf-Schärf-Straße 3
- Goldene Hochzeit**, Fam. Gertrude u. Josef Schießbühl  
wh. in 2000 Stockerau, Leopold-Scheidl-Gasse 1
- Goldene Hochzeit**, Fam. Helga u. Herbert Schneider  
wh. in 2000 Stockerau, Weg zur Marienhöhe 15
- Goldene Hochzeit**, Fam. Elisabeth u. German Steinberger  
wh. in 2000 Stockerau, Schaumannsgasse 1/4/2
- Eiserne Hochzeit**, Fam. Gisela u. Franz Winter  
wh. in 2000 Stockerau, Leitersbrunnerfeld 18

## Sterbefälle

- 16.04.2012 Starek Karl, Stockerau, 1932
- 20.04.2012 Kendl Maria, Stockerau, 1938
- 20.04.2012 Krenn Franz, Stockerau, 1930
- 21.04.2012 Kühr Hildegard, Klosterneuburg, 1924
- 28.04.2012 Kurz Margareta, Stockerau, 1917
- 04.05.2012 Hansal Franz, Stockerau, 1921
- 07.05.2012 Tomek Rudolf, Stockerau, 1930
- 08.05.2012 Riedl Margareta, Stockerau, 1934
- 09.05.2012 Pichlmayr Walter, Stockerau, 1932
- 13.05.2012 Koisser Harald, Haselbach, 1953

## Geburten

- 30.03.12, Schneider Alina, Neubau 35/5/12
- 05.04.12, Lovrin Ben, OZ, Am Sechtelbach 16
- 29.04.12, Groschedl Philomena, N.-Heid-Straße 42/1
- 26.04.12, Turkanovic Aydin, Manhartstraße 17/2
- 07.05.12, Walter Mia-Jolie Kalea, Donaulände Uferweg 22b
- 07.05.12, White Freya-Anthea Diana Maria, Mozartgasse 6;
- 24.04.12, Sebestyen Liana Aurelia, Prinz-Eugen-Straße 10e
- 22.04.12, Hen Anna Lea, Prinz-Eugen-Straße 8g

## Eheschließungen

- 26.04.2012, Keiml Martin Ernst, und Himmelbauer Marlies Gerlinde, beide 2000 Stockerau
- 26.04.2012, Pointner Erich Alois, und Bayerl Manuela Regina, beide 2000 Stockerau
- 03.05.2012, Bader Kurt Martin, und Quint Jasmin, beide 2000 Stockerau
- 04.05.2012, Bauer Helmut, 3463 Stetteldorf Wagram, und Sára Anita, 3002 Purkersdorf
- 05.05.2012, Berger Erwin, und Pfennigbauer Gertrude Aloisia, beide 2000 Stockerau
- 05.05.2012, Prochazka Peter Georg, 1020 Wien, und Mgr. Korcmárošová Lubica, 2011 Sierndorf
- 12.05.2012, Goll Thomas Werner, und Kienböck Manuela, beide 2000 Stockerau

## Ärztendienst

- 2./3.:** **Dr. Erwin List**, Mühlgas-  
se 9, Tel. 02266/63247, 63248
- 7.:** **Dr. Silvia Lichtenwallner**,  
Schießstattgasse 10/2,  
Tel. 02266/64108
- 9./10.:** **Dr. Gerda Winklbauer**,  
Am Kellern 11,  
Tel. 02266/67707
- 16./17.:** **Dr. Johannes Küssel**,  
Stöbergasse 17,  
Tel. 02266/62208, 65270
- 23./24.:** **Dr. Josef Rup-  
prechter**, Ed.-Rösch-Straße 20,  
Tel. 02266/65250
- 30./1.7.:** **Dr. Johannes  
Küssel**, Stöbergasse 17,  
Tel. 02266/62208, 65270

## Zahnärztedienst

- 2./3.:** **DDr. Renata Chevtchik**,  
Stockerau, Neubau 6/3,  
Tel. 02266/64175
- 7.:** **MR Dr. Annemarie Stöger**,  
Tulln an der Donau, Nibelun-  
gengasse 9, Tel.: 02272/66310
- 9./10.:** **Dr. med. univ. Marian-  
ne Dietl**, Hollabrunn, Sparkas-  
sengasse 16, Tel.: 02952/20002
- 16./17.:** **Dr. Thomas Höll-  
warth**, St. Pölten, Julius Raab  
Promenade 27/II/1,  
Tel.: 02742/34366
- 23./24.:** **Dr. Helmut Haider**,  
St. Pölten, Dr. Ofner-Gasse 5,  
Tel.: 02742/356100
- 30.:** **Dr. Walter Stanek**,  
St. Pölten, Rathausgasse 2,  
Tel.: 02742/353367

**Weitere Zahnarzt-Notdienste für Niederösterreich:**  
<http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

## Apothekendienst

- Bereitschaftsdienstwechsel:  
Montag 8 Uhr
- bis 4.:** „Apothekeschau-  
mann“, Hauptstraße 26
- 4.- 11.:** „Löwen-Apothek“,  
Ed.-Rösch-Straße 48
- 11. - 18.:** „Zum göttlichen  
Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2
- 18.- 25.:** „Apothekeschau-  
mann“, Hauptstraße 26
- 25. - 2.7.:** „Löwen-Apothe-  
ke“, Ed.-Rösch-Straße 48

## Tierärztedienst

- 16./17.:** **Mag. Martin Ruso**,  
Theresia-Pampichler-Str. 38,  
Tel. 0676/7239113
- 2./3.:** **Mag. Martin Ruso**,  
Theresia-Pampichler-Str. 38,  
Tel. 0676/7239113
- 23./24.:** **Dr. Norbert Groer**,  
Hausleiten, Tullner Straße 8,  
Tel. 02265/7226
- 9./10.:** **Dr. Norbert Groer**,  
Hausleiten, Tullner Straße 8,  
Tel. 02265/7226
- 30./1.7.:** **Mag. Martin Ruso**,  
Theresia-Pampichler-Str. 38,  
Tel. 0676/7239113
- durchgeh. Notdienst:** **Dr. Gerda Ruso**, Parkgasse 11,  
Tel. 02266/62268 (jedes Wochenende)

# Servicedienste

## AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr  
und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

## BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

## STÄDTISCHE BÜCHEREI, INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niemschhof – 1. Hof rechts),  
Tel. 02266/72 779  
Öffnungszeiten: Mo und Fr: 15-18 Uhr, Mi: 8-19 Uhr

## STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-3110  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr  
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

## MÜLLSAMMELPLÄTZE

**Bauhof:** Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr  
**Erholungszentrum:**  
Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr  
**Deponie:** Montag bis Donnerstag: 7-16 Uhr, Freitag: 7-11 Uhr

## STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1, Tel.: 02266/ 62777 DW 17  
E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at  
Öffnungszeiten: Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr  
und von 13.00 bis 15.30 Uhr, Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr  
Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

## STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Lettner unter der Tel. Nr. 0664/911 06 46 oder per E-Mail: o.lettner@stockerau.gv.at

## JOURNALDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elektro-unternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehrzentrale: Tel. 641 80

**STÄDTISCHES PFLEGEHEIM,** Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8 – 14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter Telefon 02266/609-900  
Pflegedienstleitung G. Spulak, E-Mail: g.spulak@stockerau.gv.at

## BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

## ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a,  
Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten: Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

## HALLENBAD / WELLNESSOASE

**Hallenbad:** Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

**SPORTZENTRUM „ALTE AU“** Tel. 02266/65300,  
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

## MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Judithastraße 5, 02266/632 22, Sprechstunde des Direktors:  
Montag von 16.30-18.30 Uhr

## KIG - Kommunale Immobilien Liegenschaftsverwaltungs- und Verwertungsgesellschaft m.b.H. Stockerau

Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638, Fax: 02266/71655  
E-Mail: office@kig-stockerau.at  
Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

## BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr:  
Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr, Dienstag: 15-19 Uhr

## BEZIRKSGERICHT STOCKERAU

Theresia-Pampichler-Straße 23, 02266/621 52, Parteienverkehr:  
Mo - Mi von 8-12 Uhr, Amtstag: Di von 8-12 Uhr

## GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr,  
Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

## KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02266/62483  
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

## PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER +

**ANGESTELLTE:** Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr,  
NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

## WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

## ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / Kostenlos

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung,  
16.30-18.30 Uhr, Montag, 2. Juli 2012

## ERSTE ANWALTSCHE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr,  
Samstag, 2. Juni 2012, Mag. Rudolf Augustin

## KRIEGSOPFER- u. BEHINDERTENVERBAND/

**Ortsgruppe Stockerau** Rathaus/neben dem Meldeamt),  
o. Voranmeldung, 15-16 Uhr. Donnerstag, 14. Juni 2012

**LANDESKLINIKUM WEINVIERTEL STOCKERAU**

Landstraße 18, Tel.: 02266 / 609-0,  
www.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.at

**STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU**

Montag bis Freitag von 6 - 22 Uhr, Samstag  
von 8 - 17 Uhr, Tel.: 0810 810 278

**HILFSWERK** Wir unterstützen Sie im Alltag . . .

Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

**PRO-GE – DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT**

Termine sind in den Schaukästen für Pensionisten, bzw. im Blabolil-Heim ersichtlich.

**NÖ VOLKSHILFE**

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

**JAK!/ MOBILE JUGENDARBEIT**

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet vertraulich, kostenlos und anonym. Öffnungszeiten: Di von 17-19.30 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464, 0699/10991864

**FRAUEN FÜR FRAUEN Frauenberatungs- und Bildungszentrum**

Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

**OUTPLACEMENT**

Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema Arbeit und Beruf, Unterstützung bei der Arbeitsuche. Öffnungszeiten: Di bis Fr von 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung, Neubau 6/2, Stockerau, Tel. 02266/63063, Mail: office@outplacement.or.at, www.outplacement.or.at

**KINDERGARTEN UND SOZIALES – SPRECHSTUNDE:**

jeweils Dienstag von 16 – 17 Uhr, Rathaus/neben dem Meldeamt, Termine: 05.06. 2012 (Änderung vorbehalten)

**PFARRCARITAS:**

Sprechstunde ist jeden Dienstag von 9 – 10 Uhr im Pfarrzentrum. Tel. 0664/88680546 oder 02266/62771

**IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION**

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der Arbeitssuche. Austrafße 9, Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

**HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE**

jeden 1. Dienstag im Monat von 15-16 Uhr im Landeklinikum Weinviertel Stockerau, 3. Stock, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

**KINDERGRUPPE KUNTERBUNT** Tagesbetreuungseinrichtung

für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Schulweg 3 + 4, Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von 7-16 Uhr, Info: Tel. 02266/71527, E-mail: kiku@aon.at, www.kindergruppe-stockerau.com

**SUCHTBERATUNG STOCKERAU**

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie deren Angehörige bei Suchtfragen. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

**PSYCHOSOZIALER DIENST**

Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen und deren Angehörige. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

**GEBÖS-SPRECHSTUNDEN**

Rathaus/kleiner Sitzungssaal, o. Voranmeldung, 16 – 17 Uhr, nächster Termin: 18. 9. 2012

**NOTRUF**

- Euro-Notruf Tel. 112
- Feuerwehr Tel. 122
- Freiw. Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6 Tel. 641 80
- Rettung Tel. 144
- Rotes Kreuz, Landstraße 20 Tel. 622 44
- Ärztentrauf Tel. 141
- Polizei Tel. 133
- Polizei Stockerau, Donaustraße 3 Tel. 059 133-3249
- Strom Tel. 658 30
- Gas Tel. 128
- Wasser Tel. 0664 / 313 65 76
- ARBÖ Notruf Tel. 123
- ARBÖ Stützpunkt Stockerau Tel. 050123/2318

**SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF**

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

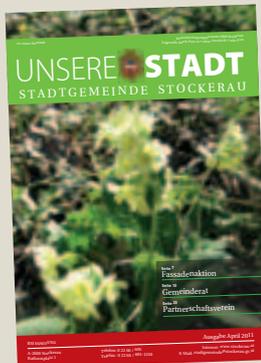
**FUNDE**

Vom 15. 3. – 12. 4. 2012 wurden folgende Gegenstände gefunden: 8 Fahrräder, 4 Schlüssel, 2 Brillen, 1 Geldbörse, 1 Rucksack, 1 Handy. Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus, J.-Wolfik-Straße), Tel. 02266/695 DW 2301 oder 2302

**Ich bin Ihr Inserat - monatlich buchbar - in der Stadtzeitung mit Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde Stockerau**

Mit Ihrem Inserat erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung.

Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau  
02266 / 695-1803, Hermine Kain  
02266 / 695-1200, Dr. Maria Andrea Riedler  
m.riedler@stockerau.gv.at





## DECKENTIEFPREIS!



NUR  
im  
JUNI  
**-20%**

Woldecken  
**Seidendecken**  
Chashmeredecken  
Rheumadecken  
**Daunendecken**  
**Pferdedecken**

*"Uns schreckt kein Fleck!"*



Stockerau, Hauptstraße 45

Mit **Putzerei Klaus** unter einer **DECKE** stecken!



Herrenmode  
**KIENBÖCK**

Hauptstraße 24, 2000 Stockerau  
02266/61655  
office@herrenmode-kienboeck.at

**Polo's von KITARO**  
statt 39.90

nur **19.90**

Alle Markenhosen  
von CLUB of COMFORT  
und m.e.n.s.

statt 109.90

nur **69.90**

## 20 Jahre Hosenwochen

vom 31. Mai - 23. Juni 2012

# - 20%

auf das **GESAMTE SORTIMENT**

ausgenommen Aktionspreise

Italienischer Einkaufsabend

**"Bella Italia"** am DO 31.5.2012

... bis 21h geöffnet!

Besuchen Sie uns auf ein Glas Prosecco!

**unser HIT zum Vatertag!**  
Herrenslip

oder **-pants**  
von HOM **- 50%**